



WOHNEN

ARBEITEN

STUDIERN

ERHOLEN



LANDKREIS GOSLAR

## Herzlich willkommen im LANDKREIS GOSLAR

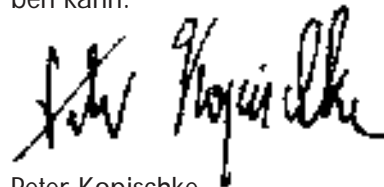
Liebe Bürgerinnen und Bürger,  
liebe Gäste,

der Landkreis Goslar legt hiermit erstmals in dieser Form eine Broschüre vor, die umfassend über Struktur und Entwicklung des Landkreises informiert. Weiter werden detaillierte Informationen über die Verwaltung des Landkreises geboten. Ergänzt wird das Heft durch Verzeichnisse der kreisangehörigen Städte und Gemeinden und anderer wichtiger Dienststellen im Landkreis Goslar.

Die Broschüre ist für alle gedacht, die sich für diesen schönen Landkreis interessieren, für Gäste, für neu hinzuziehende Bürgerinnen und Bürger, ebenso für diejenigen, die hier schon lange oder schon immer zu Hause

sind. Ich gehe davon aus, dass ein Interesse für diese Broschüre bei vielen vorhanden ist. Schließlich hat der Landkreis Goslar eine sehr vielfältige und differenzierte Landschaft, Wirtschaft und geschichtliche Entwicklung. Deshalb werden zahlreiche Nutzer bei der Lektüre noch neue Erkenntnisse über den Landkreis Goslar gewinnen können. Mit der Herausgabe dieser Informationen werden die Bemühungen fortgesetzt, die Dienstleistungen des Landkreises für seine Bürgerinnen und Bürger weiter zu verbessern.

Zum Schluss möchte ich allen Unternehmen im Landkreis danken, die sich in dieser Broschüre darstellen und die durch ihre Anzeigen die Finanzierung sichergestellt haben. Mein Dank gilt auch dem Verlag, der durch Organisation von Finanzierung und Druck es ermöglicht hat, dass der Landkreis diese Broschüre kostenfrei herausgeben kann.



Peter Kopischke  
Landrat



Thema	Seite
Grußwort . . . . .	1
Branchenverzeichnis . . . . .	4
Zahlen, Daten, Fakten . . . . .	6
Kreiskarte . . . . .	8
Verwaltung des Landkreises Goslar . . . . .	9
Der Kreistag . . . . .	10
Die Ausschüsse des Kreistages . . . . .	11
Organisation des Landkreises Goslar . . . . .	12
Dienststellenwegweiser . . . . .	14
Kreisangehörige Gemeinden und Städte . . . . .	17
Was erledige ich wo? . . . . .	20
Tradition und Fortschritt . . . . .	24
Wirtschaft und Verkehr . . . . .	28
Wichtige Einrichtungen . . . . .	30
Wohnen, Kultur, Bildung . . . . .	36
Natur und Tourismus . . . . .	50
Impressionen . . . . .	52

**KÖRNER & PARTNER**  
**RECHTSANWÄLTE\***



\* GbR

und NOTAR

Unsere  
Tätigkeitsschwerpunkte

GRUNDSTÜCKSRECHT  
MIETRECHT  
ERBRECHT

VERTRAGSRECHT  
VERKEHRSRECHT  
FAMILIEN- UND ARBEITSRECHT

Schilderstr. 56 · 38640 Goslar · Tel. (0 53 21) 34 80-0 · Fax (0 53 21) 34 80-70 · e-mail: Rechtsanwaelte.Koerner.Goslar@t-online.de

## IMPRESSUM

Herausgegeben in Zusammenarbeit mit der Trägerschaft.

Änderungswünsche, Anregungen und Ergänzungen für die nächste Auflage dieser Broschüre nimmt die Verwaltung oder das zuständige Amt entgegen.

Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten

des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen sind – auch auszugsweise – nicht gestattet. Nachdruck oder Reproduktion, gleich welcher Art, ob Fotokopie, Mikrofilm, Datenerfassung, Datenträger oder Online nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages.

38610051/1. Auflage / 2004

**INFOS AUCH IM INTERNET:**  
[www.alles-deutschland.de](http://www.alles-deutschland.de)  
[www.alles-austria.at](http://www.alles-austria.at)  
[www.sen-info.de](http://www.sen-info.de)  
[www.klinikinfo.de](http://www.klinikinfo.de)  
[www.zukunftschancen.de](http://www.zukunftschancen.de)



Kompetenz aus  
einer Hand

**WEKA info verlag gmbh**  
Lechstraße 2 • D-86415 Mering  
Telefon +49 (0) 8233 384-0  
Telefax +49 (0) 8233 384-103  
info@weka-info.de • www.weka-info.de



**Rieckhoff-Immobilien – eine Erfolgsgeschichte  
im Landkreis Goslar seit Jahrzehnten**



**Auf den richtigen Partner kommt es an, wenn Sie eine Immobilie kaufen oder verkaufen wollen!**



*Stets einsatzbereit, wenn es um Immobilien geht.*

**NUTZEN SIE UNSERE ERFAHRUNG UNSERER  
SACH-, FACH- UND MARKTKENNTNISSE ZU IHREM VORTEIL.  
WIR BIETEN STETS GUTE KAUF- UND VERKAUFSMÖGLICHKEITEN.**

- ◆ Einfamilien-, Mehrfamilien-, Reihenhäuser, Baugrundstücke, Gewerbeobjekte, Renditeobjekte, Eigentums- und Mietwohnungen
- ◆ Qualifizierte Grundstücksbewertung und Vermarktung
- ◆ Individuelle und maßgeschneiderte Finanzierungsberatung
- ◆ Starke Verbundpartner für Bausparen und Versicherungen
- ◆ Eine zuverlässige und professionelle Hausverwaltung

**RIECKHOFF-IMMOBILIEN** GM CH im **IMMOBILIEN CENTER NORDHARZ**

Klubgartenstr. 3 · 38640 Goslar · Tel. (053 21) 31 99-0 · Fax (053 21) 31 99-20 · E-Mail: ICN-GS@t-online.de · Homepage: [www.Rieckhoff-Immobilien.de](http://www.Rieckhoff-Immobilien.de)

Liebe Leser!

Hier finden Sie eine wertvolle Einkaufshilfe, einen Querschnitt leistungsfähiger Betriebe aus Handel, Gewerbe und Industrie, alphabetisch geordnet. Alle diese Betriebe haben die kostenlose Verteilung Ihrer Broschüre ermöglicht.

Thema	Seite
<b>Alten- und Pflegeheim</b> Schützenhaus	.48
Alten- und Pflegeheim St. Theresienstift	.48
Architektur- und Ingenieurbüro Jan Mekelburg	.35
AWO Kreisverband Goslar	.44
<b>Bau-Generalübernehmer</b> Meyer Technik & Handel	.35
Berufsförderungswerk Goslar	.29
Bildungswerk Niedersächsischer Volkshochschulen	.49
Blockheizkraftwerk und Hallen GmbH	.19
Curanum Pflegeheim	.49
Diakonie- und Sozialstation Oberharz	.U3
Evangelisches Altenzentrum St. Vitus	.46
Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Seesen	.46
Evangelisch-Lutherischer Kirchenverband Goslar	.4
<b>GartenCenter</b> Nordharz	.40
Gärtner Planen und Bauen	.41
Gesellschaft für Biokompost mbH	.13
Goslarer Wohnstättengesellschaft	.38
<b>Harzer Kristall</b> Brunnen	.25
Haus & Grund Goslar	.41
Herzog-Julius-Klinik	.42
Immobilien Rieckhoff	.3
<b>Klosterhof</b> GmbH	.U3
Lebenshilfe Bad Gandersheim-Seesen e.V.	.U4
<b>Pflegeprofis</b> – Betreutes Wohnen	.U3
<b>Rechtsanwälte</b> Becker und Partner	.33



**Jugendfreizeitheim Wildemann**  
**Aktivspielplatz am Hessenkopf**  
**Diakoniestation (Telefon 2 65 00)**

## EVANGELISCH-LUTHERISCHER KIRCHENVERBAND GOSLAR

**Verwaltung der Kirchengemeinden** Zum Markte, St. Stephani, Zum Frankenberge, St. Peter, St. Georg, Neuwerk, St. Lukas Jerstedt, St. Johannes.

**Verwaltung der Kindertagesstätten** Zum Markte, St. Georg, St. Peter, Zum Frankenberge, Martin Luther Oker, Gustedt, Hahausen und Weddingen.

**Kassen- und Buchungsstelle** für die Kirchengemeinden Martin Luther Oker, Harlingerode, Wiedelah, Wolfshagen, Weddingen, Astfeld, Klein Rhüden und Elbe.

Kirchenverbandsamt · Gemeindehof 8 · 38640 Goslar · Telefon: (053 21) 2 31 50 · Telefax: (053 21) 2 37 45

e-mail: [info@kirchenverband-goslar.de](mailto:info@kirchenverband-goslar.de) · homepage: [www.kirchenverband-goslar.de](http://www.kirchenverband-goslar.de)

Thema	Seite
Rechtsanwälte Körner & Partner	2
Rechtsanwälte Wienold, Müller-Velten, Zocher	33
Rechtsanwältin Hochhut	33
<b>Senioren Residenz</b>	47
Seniorenheim Wichernhaus	45
Seniorenwohnsitz Belvedere	47
Sparkasse Goslar/Harz	25
Städtisches Krankenhaus Seesen	43
Steuerberater Gerhard Zelmer	5
Steuerberater Grüne & Gleye	34
Steuerberater Müller & Müller	34
Steuerberater Todt und Partner	34
<b>Tejo Wohnwelt GmbH</b>	40
Therapeutisches Zentrum Bad Harzburg	42
<b>Versorgungsbetriebe Seesen/Harz</b>	19
Verwertungszentrum Nordharz GmbH	13
Volksbank Nordharz eG	13
Volkshochschule	U2
<b>Wasser- und Abwasserbetrieb EURAWASSER</b>	15
Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung Eppendorfer und Sigwarth	35
Wohnbaugesellschaft für den Landkreis Goslar	39
Wohnstift Wachtelpforte	48

U= Umschlagseite

## Gerhard Zelmer

### Steuerberater

**Wir beraten Sie bei:**

- Erstellung von Jahresabschlüssen
- Laufende Finanzbuchhaltung
- Lohn- und Gehaltsabrechnungen

- Betrieblichen Steuererklärungen
- Privaten Steuererklärungen
- Erbschaftssteuer
- Existenzgründung

Freiheitsplatz 6 · 38685 Langelshem · Tel.: 0 53 26/9 11 10 · Fax: 0 53 26/36 35 · E-Mail: StB.Zelmer@datevnet.de

## Bevölkerung

### Einwohner (31.12.2003)

- insgesamt	153.825
- im Vorschulalter (0 – 5)	7.231
- im Schulalter (6 – 17)	17.795
- im erwerbsfähigen Alter (18 – 64)	93.082
- im Rentenalter	35.717

Arbeitslose	7.200
Ausländer	9.100
Vollzeitschüler	16.400
Teilzeitschüler	5.046
Studenten der TU Clausthal	2.800
Geburten jährlich ca.	1.200
Sterbefälle jährlich ca.	2.100

Wohngebäude	37.000
Wohnungen	82.000
Einwohner je Wohnung	1,9

## Fläche, Flächennutzung

<b>Fläche insgesamt</b>	965 qkm
darunter	
Waldfläche (57,0%)	550 qkm
landwirtschaftliche Fläche (29,1%)	281 qkm
Wasserfläche	19 qkm
darunter	
Okertalsperre	2,2 qkm
Granetalsperre	2,1 qkm
Innerstetalsperre	1,5 qkm
Eckertalsperre	0,7 qkm
Oderteich	0,3 qkm
65 Teiche bei Clausthal-Zellerfeld	2,5 qkm

### höchste Erhebung:

Wurmberg bei Braunlage	971 m
------------------------	-------

## Wirtschaft und Arbeitsplätze

sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	43.500
davon in den Wirtschaftsgruppen	
- Land- und Forstwirtschaft (1,1%)	500
- verarbeitendes Gewerbe (31,5%)	13.700
- Handel und Verkehr (18,4%)	8.000
- sonstige Dienstleistungen (49,0%)	21.300

## Fremdenverkehr

Gäste jährlich	880.000
durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen	4,7
Fremdenverkehrsbetten	33.000
Belegungstage jährlich	121
Übernachtungen jährlich	4,0 Mio.

darunter in den Fremdenverkehrs- und Kurorten (2002)

- Braunlage	673.000
- Altenau	509.000
- Bad Harzburg	508.000
- Hahnenklee	474.000
- St. Andreasberg	409.000
- Goslar	341.000
- Clausthal-Zellerfeld	306.000
- Hohegeiß	246.000









## Bezeichnung/Anschrift

## Telefon

### Landkreis Goslar

Klubgartenstr. 6, 38640 Goslar

Postfach 20 20, 38610 Goslar

E-mail:

Internet:

0 53 21/76-0

Fax: 0 53 21/76-6 96

info@landkreis-goslar.de

www.landkreis-goslar.de

### Öffnungszeiten der Verwaltung:

montags, dienstags, donnerstags, freitags

donnerstags

oder nach Vereinbarung

09.00 – 12.00 Uhr

14.00 – 17.00 Uhr

hiervon abweichende Öffnungszeiten oder Telefonnummern siehe unter Dienststellenwegweiser

### Öffnungszeiten des Bürgerbüros:

montags – mittwochs

donnerstags

freitags

08.00 – 16.00 Uhr

08.00 – 17.00 Uhr

08.00 – 13.00 Uhr

**Landrat:** Peter Kopischke

### Dezernenten:

Erster Kreisrat

Kreisrat

Kreisbaurat

Claus Jähner (D I)

Hans-Rudolf Segger (D II)

Dr. Kay Brummer (D III)



*Kreishaus Eingang*



*Bürgerbüro*



Der Kreistag ist das Hauptorgan des Landkreises. Kreistagsmitglieder sind die Kreistagsabgeordneten sowie kraft Amtes der Landrat.

Der Kreistag des Landkreises Goslar hat 54 Kreistagsabgeordnete. In der Wahlperiode 2001 – 2006 setzt er sich wie folgt zusammen:

**Landrat**

Peter Kopischke

**Stellv. Landräte**

Horst Brennecke (SPD)

Dr. Hubertus Köhler (CDU)

Wolfgang Just (FDP)

**Vorsitzende des Kreistages**

Christina Alberti-Mikhael (SPD)

**1. stellv. Vorsitzender des Kreistages**

Jürgen Dorka (CDU)

**2. stellv. Vorsitzende des Kreistages**

Doris Juranek (Bündnis 90/Die Grünen)

**SPD-Fraktion: 25 Mitglieder**

Vorsitzender: Hans Metje

**CDU-Fraktion: 22 Mitglieder**

Vorsitzender: Dr. Hubertus Köhler

**FDP-Fraktion: 4 Mitglieder**

Vorsitzender: Dr. Jürgen Lauterbach

**Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: 3 Mitglieder**

Vorsitzende: Doris Juranek



Der Kreistag hat den Kreisausschuss zu wählen und kann weitere Ausschüsse bilden. Der Kreistag des Landkreises Goslar hat in der Wahlperiode 2001 – 2006 folgende Ausschüsse nach der Niedersächsischen Landkreisordnung gewählt:

## **Kreisausschuss**

Vorsitzender: Landrat Peter Kopischke (SPD)  
stimmberechtigte Mitglieder: 11  
beratende Mitglieder: 2

## **Finanz- und Personalausschuss**

Vorsitzender: Dr. Günter Benne (CDU)  
stimmberechtigte Mitglieder: 11  
beratende Mitglieder: 1

## **Bau- und Planungsausschuss**

Vorsitzender: Albert Guder (CDU)  
stimmberechtigte Mitglieder: 11  
beratende Mitglieder: 1

## **Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus**

Vorsitzender: Herbert Sippel (FDP)  
stimmberechtigte Mitglieder: 11  
beratende Mitglieder: 8

## **Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport**

Vorsitzender: Rolf Mild (SPD)  
stimmberechtigte Mitglieder: 11  
beratende Mitglieder: 1

## **Sozialausschuss**

Vorsitzende: Christina Alberti-Mikhael (SPD)  
stimmberechtigte Mitglieder: 9  
beratende Mitglieder: 6

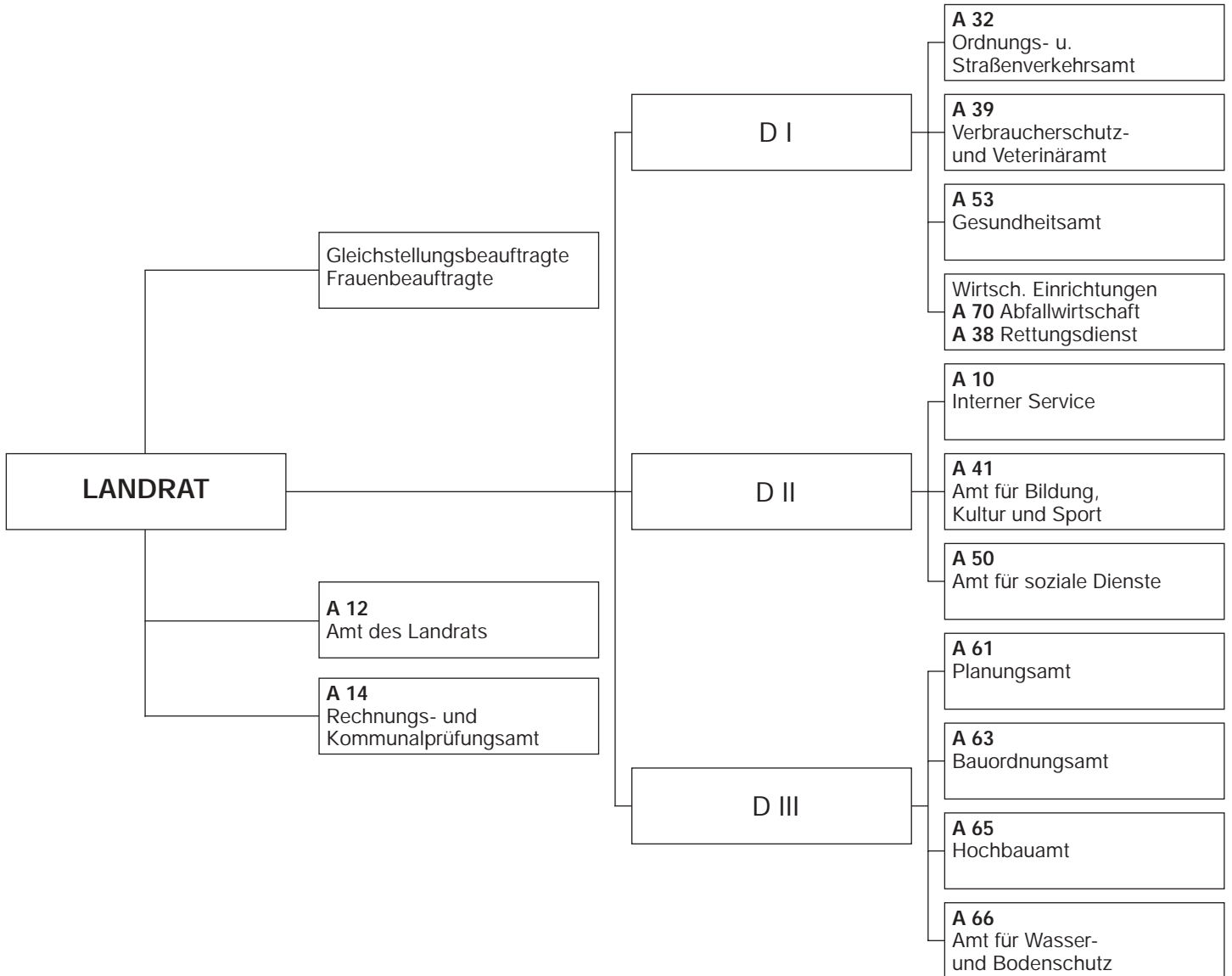
## **Umweltschutzausschuss**

Vorsitzender: Uwe Schwenke de Wall (CDU)  
stimmberechtigte Mitglieder: 11  
beratende Mitglieder: 7

## **Ausschuss für öffentliche Sicherheit und Gesundheitswesen**

Vorsitzender: Gerhard Brunke (CDU)  
stimmberechtigte Mitglieder: 9  
beratende Mitglieder: 6

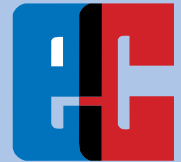






Unsere Geldautomaten-Standorte in folgenden Geschäftsstellen:

- Rosentorstraße 25 gegenüber dem Tagungs-Centrum Der Achtermann
- Fleischscharren 4
- Jürgenohl, Danziger Straße 61
- Oker, Messingstraße 12
- Jerstedt, Im Klei 1
- Hahnenklee, Hindenburgstraße 9
- Wolfshagen, Im Tölletal 2
- Immenrode, Vienenburger Straße 2
- Liebenburg, Lindenstraße 48 a
- Schladen, Damm 17
- Vienenburg, Goslarer Straße 10
- Westerode, Kirchstraße 8 b
- VOBA-Shop im real,-Gutenbergstraße 1
- SB-Markt Marktkauf Carl-Zeiss-Straße 1



Rund um die Uhr

Volksbank  
Nordharz eG



Gesellschaft für **BIOKOMPOST** mbH



Kreisstraße · 38704 Liebenburg · Telefon (0 53 41) 33 84 38 · Telefax 33 84 39 · E-Mail: Biokompost@t-online.de · Internet: www.Biokompost-Upen.de

Wir nehmen an:

- Baum- und Strauchschnitt
- Garten- und Parkabfälle
- sonstige kompostierbare Abfälle auf Anfrage

Unser Lieferprogramm:

- **Bio-Fertigkompost** in 10 und 20 mm Absiebung
- **Bio-Frischkompost** zur Aufbringung auf landwirtschaftliche Flächen
- **Mulchkompost**  
Der Kompost ist in loser und gesackter Form erhältlich.

Unser Service:

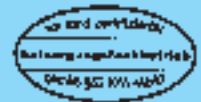
- Anlieferung von Kompost in Containern – ab 1 Kubikmeter
- Verleih: PKW-Anhänger,  
Großflächenstreuer für die Landwirtschaft



VERWERTUNGSZENTRUM  
Nordharz GmbH

*Sie haben Abfälle? Wir helfen bei der Entsorgung!*

Verwertungszentrum Nordharz GmbH · Bornhardtstraße 13 · 38644 Goslar  
Telefon (0 53 21) 3 76-7 50 · Fax (0 53 21) 3 76-7 55 · E-Mail: v-z-n@t-online.de







## Dienststellenwegweiser für die Ämter und Einrich- tungen des Landkreises Goslar

### **Amt des Landrats, Klubgartenstraße 6**

Kreistagsangelegenheiten, Wahlen, Statistik, Wirtschaftsförderung, EU-Förderung, Koordinierungsstelle Frau und Wirtschaft, Pressewesen, Informationsdienste, Partnerschaften

### **Gleichstellungsstelle – Frauenbeauftragte, Klubgartenstraße 6**

Maßnahmen zur Gleichstellung von Frau und Mann, Beratung, Bildungsangebote für Frauen, Frauenförderplan

### **Interner Service, Klubgartenstraße 6 und 11**

Personalwesen, Organisation, Kommunalaufsicht, Zentrale Dienste, Haushalt, Kreiskasse

### **Rechnungs- und Kommunalprüfungsamt, Klubgartenstraße 11**

Prüfungsaufgaben des Landkreises und einzelner Gemeinden, Kommunalprüfungsaufgaben

### **Amt für Bildung, Kultur und Sport, Klubgartenstraße 6**

Schulangelegenheiten, Schülerbeförderung, Sportförderung, Kulturförderung, Archiv- und Heimatpflege, Kreisvolkshochschule (KVHS)

### **Gesundheitsamt, Heinrich-Pieper-Straße 8 Tel. 70 08 00**

Schwangerschaftskonflikt-Beratungsstelle, Jugendärztlicher Dienst, Impfungen, Aids-Beratung, Umweltfragen, Belegungsbescheinigungen, Tbc-Beratung, Hygieneangelegenheiten



### **Ordnungsamt, Klubgartenstraße 11**

Ausländer- und Staatsangehörigkeitsangelegenheiten, Land- und Forstwirtschaft, Waffenangelegenheiten, Bußgeldstelle, Gewerbeangelegenheiten, Vollzugsdienst, Untere Jagdbehörde, Notfallvorsorge, Brandschutz, Einbürgerungen, Namensänderungen, Bekämpfung der Schwarzarbeit

### **Straßenverkehrsamt, Stapelner Straße 8**

Kraftfahrzeug-Zulassungsstelle, Führerscheine, gewerblicher Kraftverkehr, Verkehrslenkung, Fahrlehrer und Fahrschulen

Sprechzeiten:

montags, dienstags,	
mittwochs, freitags	von 7.30 – 12.00 Uhr
donnerstags	von 13.00 – 18.00 Uhr

### **Verbraucherschutz- und Veterinäramt, Klubgartenstraße 11**

Tierseuchenschutz, Lebensmittelüberwachung, sonstige Aufgaben des Verbraucherschutzes, amtstierärztliche Untersuchungen (montags, dienstags, mittwochs, freitags 8.30 – 9.00 Uhr, donnerstags 16.30 – 17.00 Uhr)

### **Amt für soziale Dienste, Klubgartenstraße 11**

Sozialhilfe außerhalb von Einrichtungen für Goslar außer Hahnenklee, Vienenburg.

Allgemeiner Sozialdienst für Goslar außer Hahnenklee, Vienenburg.

Sozialhilfe in Einrichtungen

Wohngeld für Braunlage, Vienenburg, Liebenburg, Samtgemeinde Lutter a. Bbge. Beistandschaften, Amtsvormundschaften, Amtspflegschaften, Jugendhilfe, Pflegekinderdienst, Adoptionsvermittlung, Kreisjugendpflege, Unterhaltsvorschuss, Betreuungsstelle, Heim-

aufsicht, Pflegesatzvereinbarungen, Versicherungsamt, Unterhaltssicherung, Kriegsofferfür-





# *PARTNER DER KOMMUNEN* **Qualität und SERVICE**

Die **EURAWASSER** entsorgt und reinigt die Abwässer von ca. 55.000 Einwohnern der Stadt Goslar und der umliegenden Gemeinden. In Goslar ist sie auch seit dem 01.01.2003 für die Straßenreinigung der Stadt Goslar zuständig.

Des weiteren entsorgt und reinigt die **EURAWASSER** die Abwässer von ca. 10.500 Einwohnern der Gemeinde Kreiensen und von ca. 2.500 Einwohnern der Gemeinden Stapelburg und Abbenrode.

In der Gemeinde Kreiensen versorgt die **EURAWASSER** auch ca. 10.500 Einwohner mit frischem, klarem Trinkwasser.

Damit die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Goslar sowie der Gemeinden Abbenrode, Stapelburg und Kreiensen rund um die Uhr versorgt werden können, bietet die **EURAWASSER** eine 24-Stunden-Bereitschaft an.

## **Serviceleistungen:**

- Kanalrohrreinigung
- Kanalrohrortung
- Grubenentleerung
- Dichtheitsprüfung (mit Luft oder Wasser)
- Kanalfernaugensuntersuchung
- Verstopfungsbeseitigung
- Fehleinleitungsüberprüfung
- Straßenreinigung
- Winterdienst



Unter der Rufnummer  
**053 21/33 76-11**  
sind wir in Notfällen Tag und Nacht  
für Sie erreichbar.

sorge, Landesblindengeld, Ausbildungsförderung, Erziehungsgeld

**Außenstellen** des Amtes für soziale Dienste befinden sich in Bad Harzburg, Braunlage, Clausthal-Zellerfeld, Seesen, Langelsheim und Liebenburg

Allgemeine Sprechzeiten:

Mo., Di., Do., Fr. 11.00 – 12.00 Uhr

Bestell-Sprechzeiten:

Mo., Di., Do., Fr. 9.00 – 11.00 Uhr

Do. 14.00 – 17.00 Uhr

**Planungsamt, Klubgartenstraße 6**

Städtebauliche Planung, Naturschutz und Landschaftspflege, Tiefbau und Grünplanung, Kreisstraßen

**Bauordnungsamt, Klubgartenstraße 6**

Bauplanungs- und Bauordnungsrecht, Bauaufsicht, Baulasten, Denkmalpflege, Teilungsge-nehmigungen, Wohnungsbauförderung

**Hochbauamt, Klubgartenstraße 6**

Kreiseigene Hochbauten, Liegenschaften

**Amt für Wasser- und Bodenschutz, Klubgartenstraße 6**

Immissionsschutz/Verfahrensmanagement, Bodenschutz/Altlasten, Überwachung der Abfallentsorgung, Gewässerschutz

**Abfallwirtschaft Goslar, Bornhardtstraße 13  
Tel. 0 53 21/37 67 37**

Sammeln und Transport von Abfällen und Wertstoffen, Entsorgung von Sonderabfällen, Containerdienst, Aktenvernichtung, Haushaltsauflösungen

**Rettungsdienst, Ottostraße 1**

Tel. 0 53 21/37 17-0

Notfallrettung, Feuerwehreinsatzleitstelle

**Abfallentsorgungsanlagen  
der Abfallwirtschaft Goslar**

**Abfallentsorgungsanlag**

„Im Heiligenholze“ Tel. 0 53 21/33 63 10

Bad Harzburg, zwischen Harlingerode und Oker

montags – freitags 7.30 – 16.30 Uhr

samstags 9.00 – 12.00 Uhr

**Müllumschlagstation Clausthal-Zellerfeld**

Altenauer Straße 51,

38678 Clausthal-Zellerfeld Tel. 0 53 23/27 44

dienstags 8.00 – 12.30 Uhr

freitags 8.00 – 12.30 und 13.00 – 16.00 Uhr

samstags 8.00 – 12.30 Uhr

**Kompostwerk Upen**

Kreisstraße,

38704 Liebenburg-Upen Tel. 0 53 41/33 84 38

montags – freitags 8.00 – 16.00 Uhr

samstags 9.00 – 12.00 Uhr

Änderungen bei den Öffnungszeiten bleiben vorbehalten.

**Rettungsdienst ·  
Brandschutz**

Notruf

Tel. 1 12

Rettungsdienstleitstelle

– Krankentransport Tel. 0 53 21/1 92 22

Feuerwehreinsatz-

und Rettungsleitstelle Tel. 0 53 21/37 17 57

Rettungswachen

in Bad Harzburg, Braunlage, Clausthal-Zellerfeld, Goslar und Seesen,

erreichbar über

Rettungsleitstelle Tel. 0 53 21/1 92 22

## Bergstadt St. Andreasberg

Dr.-Willi-Bergmann-Str. 23  
37444 St. Andreasberg  
Telefon: 0 55 82/8 03-0  
Telefax: 0 55 82/8 03-16  
E-Mail: bergstadt@sankt-andreasberg.de  
Internet: www.sankt-andreasberg.de  
**Stadtdirektor:** Hans-Joachim Grogorenz  
**ehrenamtl. Bürgermeister:** Hans-Günter Schärf  
**Einwohner:** 2.150

## Stadt Bad Harzburg

Forstwiese 5  
38667 Bad Harzburg  
Telefon: 0 53 22/74-0  
Telefax: 0 53 22/7 42 78  
E-Mail: info@stadt-bad-harzburg.de  
Internet: www.stadt-bad-harzburg.de  
**Bürgermeister:** Ralf Abrahms  
**Einwohner:** 22.900  
**Ortsteile:** – Bad Harzburg  
– Bettingerode  
– Bündheim  
– Göttingerode  
– Harlingerode  
– Schlewecke  
– Westerode

## Stadt Braunlage

Herzog-Johann-Albrecht-Str. 2  
38700 Braunlage  
Telefon: 0 55 20/9 40-0  
Telefax: 0 55 20/22 29  
E-Mail: stadt@stadt-braunlage.de  
Internet: www.braunlage.de/stadt  
**Bürgermeister:** Albert Baumann  
**Einwohner:** 5.300  
**Ortsteile:** – Braunlage  
– Hohegeiß

## Stadt Goslar

Markt 1  
38640 Goslar  
Telefon: 0 53 21/7 04-0  
Telefax: 0 53 2/7 04-5 67  
E-Mail: stadtverwaltung@goslar.de  
Internet: www.goslar.de  
**Oberbürgermeister:** Dr. Otmar Hesse  
**Einwohner:** 43.850  
**Ortsteile:** – Goslar  
– Hahndorf  
– Hahnenklee  
– Jerstedt  
– Oker

## Stadt Langelsheim

Harzstraße 8  
38685 Langelsheim  
Telefon: 0 53 26/5 04-0  
Telefax: 0 53 26/5 04-77  
E-Mail: stadt@langelsheim.de  
Internet: www.langelsheim.de  
**Bürgermeister:** Erich Heine  
**Einwohner:** 13.300  
**Ortsteile:** – Astfeld  
– Bredelem  
– Langelsheim  
– Lautenthal  
– Wolfshagen

## Stadt Seesen

Marktstraße 1  
38723 Seesen  
Telefon: 0 53 81/75-0  
Telefax: 0 53 81/75-2 61  
E-Mail: stadt@seesen.de  
Internet: www.seesen.de  
**Bürgermeister:** Hubert Jahns  
**Einwohner:** 22.200  
**Ortsteile:** – Bilderlahe  
– Bornhausen  
– Engelage  
– Herrhausen  
– Ildehausen  
– Kirchberg  
– Mechtshausen  
– Münchehof  
– Rhüden  
– Seesen  
– Upen

**Stadt Vienenburg**

Goslarer Straße 9  
38690 Vienenburg

Telefon: 0 53 24/88-0

Telefax: 0 53 24/88-91

E-Mail: stadt@vienenburg.de

Internet: www.vienenburg.de

**Bürgermeister: Manfred Dieber**

**Einwohner: 11.450**

**Ortsteile:** – Immenrode  
– Lengde  
– Lochtum  
– Vienenburg  
– Weddingen  
– Wiedelah

**Gemeinde Liebenburg**

Schäferwiese 15  
38704 Liebenburg

Telefon: 0 53 46/90 00-0

Telefax: 0 53 46/90 00-99

E-Mail: gemeinde@liebenburg.de

Internet: www.liebenburg.de

**Bürgermeister: Hubert Spaniol**

**Einwohner: 9.550**

**Ortsteile:** – Dörnten  
– Groß Döhren  
– Heißum  
– Klein Döhren  
– Klein Mahner  
– Liebenburg  
– Neuenkirchen  
– Ostharingen  
– Othfresen  
– Upen

**Samtgemeinde Lutter am Barenberge**

Bachstraße 18

38729 Lutter a. Bbge.

Telefon: 0 53 83/96 01-0

Telefax: 0 53 83/80 90 + 90 78 89

E-Mail: info@samtgemeinde-lutter.de

Internet: www.sg-lutter.de

**Samtgemeinde-  
bürgermeister: Peter Kühlewindt**

**Einwohner: 4.550**

**Mitgliedsgemeinden der Samtgemeinde Lutter am Barenberge****Gemeinde Hahausen**

ehrenamtl. Bürgermeister: Henri Hoffmeister

**Einwohner: 950**

**Flecken Lutter am Barenberge**

ehrenamtl. Bürgermeister: Dieter Fochler

**Einwohner: 450**

**Ortsteile:** – Lutter am Bbge.  
– Nauen  
– Ostlutter

**Gemeinde Wallmoden**

ehrenamtl. Bürgermeister: Bodo Mahns

**Einwohner: 1.150**

**Ortsteile:** – Alt Wallmoden  
– Bodenstein  
– Neuwallmoden

**Samtgemeinde Oberharz**

Hindenburgplatz 8

38678 Clausthal-Zellerfeld

Telefon: 0 53 23/9 31-0

Telefax: 0 53 23/9 31-1 21

E-Mail: rathaus@SG-Oberharz.de

Internet: www.samtgemeinde-oberharz.harz.de

**Samtgemeindebürgermeister: Walter Lampe**

**Einwohner: 18.900**

**Mitgliedsgemeinden der Samtgemeinde Oberharz****Bergstadt Altenau**

ehrenamtl. Bürgermeister: Gerhard Lindemann

**Einwohner: 2.050**

**Bergstadt Clausthal-Zellerfeld**

ehrenamtl. Bürgermeister: Michael Austen

**Einwohner: 15.350**

**Ortsteile:** – Buntenbock  
– Clausthal-Zellerfeld

**Gemeinde Schulenberg**

ehrenamtl. Bürgermeister: Dietmar Böhm

**Einwohner: 350**

**Bergstadt Wildemann**

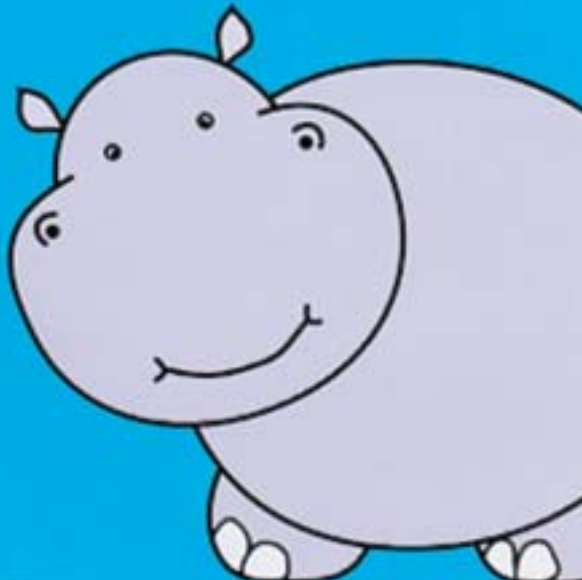
ehrenamtl. Bürgermeister: Peter Wellenthin

**Einwohner: 1.150**

sehusa  
wasserwelt

# Heute ist Badetag.

Heute wird tüchtig geschwommen, schön  
geschwitzt und viel gekichert in der Engelader  
Strasse 3 in Seesen. Telefon 05381-5025.



www.sehusa-wasserwelt.de

## Ihr Partner für Energie und Wasser



Strom  
Erdgas  
Trinkwasser



**Versorgungsbetriebe  
Seesen/Harz GmbH**

38723 Seesen  
Bahnhofsplatz 2  
Tel. 05381/940-0

www.versorgungsbetriebe-seesen.de  
E-Mail: info@vbs.seesen.de

Wir sind immer  
für Sie da!

Bereitschaftsdienst rund um  
die Uhr - Tel. 05381/940-111

Hans-Werner Oschke

**Öffnungszeiten**

**Landkreis Goslar**

Klubgartenstr. 6, 38640 Goslar  
 Postfach 20 20, 38610 Goslar  
 Telefon: 0 53 21/76-0  
 Telefax: 0 53 21/76-6 96  
 E-Mail: info@landkreis-goslar.de  
 Internet: www.landkreis-goslar.de

**Sprechzeiten der Verwaltung:**

Mo, Di, Do, Fr 9.00 – 12.00 Uhr  
 Do 14.00 – 17.00 Uhr  
 und nach Vereinbarung

**Bürgerbüro**

Telefon: 76-2 90  
 Mo, Di, Mi 8.00 – 16.00 Uhr  
 Do 8.00 – 17.00 Uhr  
 Fr 8.00 – 13.00 Uhr

**Ausnahmen:**

**Straßenverkehrsamt**

Stapelner Str. 8, (Gewerbegebiet Baßgeige)  
 38644 Goslar  
 Telefon: 3 76-90  
 Mo, Di, Mi, Fr 7.30 – 12.00 Uhr  
 Do 13.00 – 18.00 Uhr

**Gesundheitsamt**

Heinrich-Pieper-Str. 9, 38640 Goslar  
 Telefon: 70 08 00  
 Mo – Fr 8.00 – 12.00 Uhr  
 Do 14.00 – 17.00 Uhr

**Abfallwirtschaft Goslar**

Bornhardtstr. 13, 38644 Goslar  
 Telefon 3 76-7 37  
 Mo – Mi 8.00 – 16.00 Uhr  
 Do 8.00 – 17.00 Uhr  
 Fr 8.00 – 12.00 Uhr

**Rettungsdienst**

Ottostr. 1, 38644 Goslar  
 Telefon: 37 17-0  
 Mo – Do 8.00 – 16.00 Uhr  
 Fr 8.00 – 15.00 Uhr

<u>Bezeichnung/Anschrift</u>	<u>Telefon</u>	<u>Bezeichnung/Anschrift</u>	<u>Telefon</u>
*) ohne Stadt Goslar **) ohne Stadt Seesen			
für die Verkehrslenkung auf Gemeindestraßen sind außerdem jeweils zuständig: Stadt Bad Harzburg, Stadt Langelsheim, Stadt Vienenburg, Samtgemeinde Oberharz			
<b>A</b>		Ausbildungsförderung – Amt für soziale Dienste	76-4 51
Abfallwirtschaft Goslar Bornhardtstr. 13	3 76-7 37	Klubgartenstr. 11 – Amt des Landrats	76-2 53
Abfallberatung Abfallwirtschaft Goslar Bornhardtstr. 13	3 76-7 06	Ausländerangelegenheiten Ordnungsamt	
Abfallentsorgung (Überwachung) Amt für Wasser- u. Bodenschutz Klubgartenstr. 6	76-6 88	Klubgartenstr. 11	76-3 22/-3 25/-3 23/ -3 28/-3 29
Abfall („Wilder Müll“) Amt für Wasser- u. Bodenschutz Klubgartenstr. 6	76-6 91	<b>B</b> Bauangelegenheiten (kreis eig. Gebäude) Hochbauamt	
Abwasserbeseitigung*) Amt für Wasser- u. Bodenschutz Klubgartenstr. 6	76-6 72	Klubgartenstr. 6	76-6 50
Adoptionen Amt für soziale Dienste Klubgartenstr. 11	76-5 56	Baugenehmigungen, Bauaufsicht Bauordnungsamt	
AIDS-Beratung Gesundheitsamt Heinrich-Pieper-Str. 9	70 08-76	Klubgartenstr. 6	76-6 36/-6 38/-6 27
Altglas/Altpapier siehe Abfallberatung		Behindertenhilfe Amt für soziale Dienste	76-4 50
Artenschutz Planungsamt Klubgartenstr. 6	76-6 16	Klubgartenstr. 11	76-4 74
		Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche	76-4 80
		Beratungsstelle für seelisch/psychisch Belastete Sozialpsychiatrischer Dienst	76-4 74
		Betreuungsstelle Amt für soziale Dienste	76-5 13/-5 73/-5 78
		Klubgartenstr. 11	
		Blindenhilfe Amt für soziale Dienste	76-5 95
		Klubgartenstr. 11	

<u>Bezeichnung/Anschrift</u>	<u>Telefon</u>	<u>Bezeichnung/Anschrift</u>	<u>Telefon</u>	<u>Bezeichnung/Anschrift</u>	<u>Telefon</u>
Bodenschutz/Altlasten Amt f. Wasser- u. Bodenschutz Klubgartenstr. 6	76-6 81	<b>F</b> Fahrlehrer/Fahrschulen *) **) Straßenverkehrsamt Stapelner Str. 8	3 76-9 95	<b>H</b> Heimaufsicht Amt für soziale Dienste Klubgartenstr. 11	76-5 04/-5 45/-5 46
Brandschutz, vorbeugender Bauordnungsamt Klubgartenstr. 6	76-6 22/-6 48	Feuerwehreinsatz- und Rettungsleitstelle Ottostr. 1	37 17-57	Heizöllagerung *) Amt f. Wasser- u. Bodenschutz Klubgartenstr. 6	76-6 68
Bußgeldstelle Ordnungsamt Klubgartenstr. 11	76-3 52	Forstwesen Ordnungsamt Klubgartenstr. 11	76-3 26	Hundeatteste Verbraucherschutz- und Veterinäramt Klubgartenstr. 11	76-3 95
<b>C</b> Container Abfallwirtschaft Goslar Bornhardtstr. 13	3 76-7 04	Frauenbeauftragte Gleichstellungsstelle Klubgartenstr. 6	76-4 40/-4 41	Hunde, gefährliche Verbraucherschutz- und Veterinäramt Klubgartenstr. 11	76-3 91
<b>D</b> Denkmalschutz/-förderung *) Bauordnungsamt Klubgartenstr. 6	76-6 49	Führerscheine Straßenverkehrsamt Stapelner Str. 8	3 76-9 92	<b>I</b> Immissionsschutz *) Amt f. Wasser- u. Bodenschutz Genehmigungen/Überwachung Klubgartenstr. 6	76-6 89/-6 88
<b>E</b> Einbürgerungen Ordnungsamt Klubgartenstr. 11	3 22/3 25 3 23/3 29 76-3 28	<b>G</b> Gesundheitsberatung Gesundheitsamt Heinrich-Pieper-Str. 9	70 08-00	Immissionsschutz (Überwachung) Amt f. Wasser- u. Bodenschutz Klubgartenstr. 6	76-6 88
Erziehungsgeldstelle Amt für soziale Dienste Klubgartenstr. 11	76-4 55	Getränkeschankanlagen Verbraucherschutz- und Veterinäramt Klubgartenstr. 11	76-3 91	Impfungen/Reiseinfo Gesundheitsamt Heinrich-Pieper-Str. 9	70 08 76
EU-Förderungsberatung Amt des Landrats Klubgartenstr. 6	76-2 57	Gewässerschutz *) Amt f. Wasser- u. Bodenschutz Klubgartenstr. 6	76-6 66	<b>J</b> Jagdwesen Ordnungsamt Klubgartenstr. 11	76-3 26
Existenzgründungsberatung Amt des Landrats Klubgartenstr. 6	76-2 53	Gewerblicher Kraftverkehr *) Straßenverkehrsamt Stapelner Str. 8	3 76-9 93	Jagdscheine Ordnungsamt Klubgartenstr. 11	76-3 32



<u>Bezeichnung/Anschrift</u>	<u>Telefon</u>	<u>Bezeichnung/Anschrift</u>	<u>Telefon</u>	<u>Bezeichnung/Anschrift</u>	<u>Telefon</u>
Jugendamt/-hilfe Amt f. soz. Dienste Goslar Klubgartenstr. 11 Bad Harzburg Braunlage Seesen Clausthal-Z.	76-5 61 0 53 22/78 07-10 0 55 20/9 40-1 34 0 53 81/94 22-24 0 53 23/9 31-0	Kreisvolkshochschule Amt f. Bildung, Kultur u. Sport Klubgartenstr. 6	76-4 31	Öffentlichkeitsarbeit Amt des Landrats Klubgartenstr. 6	76-2 50
Jugendärztlicher Dienst Gesundheitsamt Heinrich-Pieper-Str. 9	70 08 68	<b>L</b> Landschaftspflege Planungsamt Klubgartenstr. 6	76-6 16	<b>P</b> Parkausweise für Schwerbehinderte *) **) Straßenverkehrsamt Stapelner Str. 8	76 69-93
Jugendhilfe (wirtschaftlich) Amt für soziale Dienste Klubgartenstr. 11	76-5 10	Lebensmittelüberwachung Verbraucherschutz- und Veterinäramt Klubgartenstr. 11	76-3 93/-3 98	Pflegekinderdienst Amt für soziale Dienste Klubgartenstr. 11	76-5 56
Jugendpflege/-schutz Amt für soziale Dienste Klubgartenstr. 11	76-5 06/-5 07	Liegenschaftsverwaltung (kreiseig. Grundstücke) Hochbauamt Klubgartenstr. 6	76-6 55	Pflegschaften Amt für soziale Dienste Klubgartenstr. 11	76-5 10
<b>K</b> Kfz-Zulassung Straßenverkehrsamt Stapelner Str. 8	3 76-9 91	<b>M</b> Medienzentrum Klubgartenstr. 6	76-4 12	Pressestelle Amt des Landrats Klubgartenstr. 6	76-2 50
Koordinierungsstelle Frau und Wirtschaft Klubgartenstr. 5	76-2 59	Mietzuschüsse Amt für soziale Dienste Klubgartenstr. 11	76-4 50	PACE (PRO-Aktiv-Center) Amt für soziale Dienste Klubgartenstr. 11	76-5 80/-5 81
Krankentransport Rettungsleitstelle Ottostr. 1	1 92 22	<b>N</b> Namensänderungen Ordnungsamt Klubgartenstr. 11	76-3 28	<b>R</b> Regionalmanagement WIR für die Region Goslar e.V. Klubgartenstr. 5	76-2 88
Kreiskasse Klubgartenstr. 11	76-2 11	Naturschutz Planungsamt Klubgartenstr. 6	76-6 16	Rentenangelegenheiten Versicherungsamt Klubgartenstr. 11	76-5 95
Kreissportbund Ottostr. 6	3 76 76			Rettungsdienst Ottostr. 1	37 17-0
Kreisstraßen Planungsamt Klubgartenstr. 6	76-6 07			Rettungsleitstelle	19 2-22

<u>Bezeichnung/Anschrift</u>	<u>Telefon</u>	<u>Bezeichnung/Anschrift</u>	<u>Telefon</u>	<u>Bezeichnung/Anschrift</u>	<u>Telefon</u>
<b>S</b>		Sprachheil-/Behindertenfürsorge		Vormundschaften	
Schulangelegenheiten		Gesundheitsamt		Amt für soziale Dienste	
Amt für Bildung, Kultur und Sport		Heinrich-Pieper-Str. 9	70 08-62	Klubgartenstr. 11	76-5 10
Klubgartenstr. 6	76-4 01	Statistische Daten		<b>W</b>	
Schwangerschaftskonfliktberatung		Amt des Landrats		Waffenangelegenheiten	
Heinrich-Pieper-Str. 9	70 08-62	Klubgartenstr. 6	76-1 25	Ordnungsamt	
Seniorenarbeit		Submissionen		Klubgartenstr. 11	76-3 32
Amt für soziale Dienste		Hochbauamt		Wahlen	
Klubgartenstr. 11	76-513	Zentrale Submissionsstelle	76-6 64	Amt des Landrats	
Sonderabfallentsorgung		<b>T</b>		Klubgartenstr. 6	76-2 53
Abfallwirtschaft Goslar		Tierschutz		„Wilder Müll“	
Bornhardtstr. 13	3 76-7 06	Verbraucherschutz- und Veterinäramt		Amt f. Wasser- u. Bodenschutz	
Sozialhilfe		Klubgartenstr. 11	76-3 92/-3 90	Klubgartenstr. 6	76-6 91
Amt f. soz. Dienste Goslar		Tourismusförderung		Wirtschaftsförderung	
Klubgartenstr. 11	76-5 39	Amt des Landrats		Amt des Landrats	
Bad Harzburg	0 53 22/78 07-10	Klubgartenstr. 6	76-2 51	Klubgartenstr. 6	76-2 53
Braunlage	0 55 20/9 40-1 36	<b>U</b>		Wohngeld	
Seesen	0 53 81/94 22-18	Umweltmedizin/Umwelthygiene		Amt für soziale Dienste Goslar	
Langelsheim	0 53 26/5 04-53	Gesundheitsamt		Wohngeld für SG Lutter, Liebenburg u.	
Liebenburg	0 53 46/90 00-51	Heinrich-Pieper-Str. 9	70 08-58	Braunlage	
Clausth.-Zellerf.	0 53 23/9 31-0	Unterhaltsvorschuss		Klubgartenstr. 11	0 53 21/76-4 53
Sozialhilfe (Hilfe zur Pflege)		Amt für soziale Dienste		Bad Harzburg	0 53 22/78 07-16
Amt für soziale Dienste		Klubgartenstr. 11	76-5 10	Langelsheim	0 53 26/5 04-53
Klubgartenstr. 11	76-5 40	<b>V</b>		Clausthal-Zellerfeld	0 53 23/9 31-0
Sozialpsychiatrischer Dienst		Vaterschaftsanerkenntnisse		Wohnungsbauförderung/ Wohnberechtigungsbescheinigungen	
Klubgartenstr. 5	76-4 74	Amt für soziale Dienste		Bauordnungsamt	
Sperrmüllabfuhr		Klubgartenstr. 11	76-5 10	Klubgartenstr. 6	76-6 20/-6 21
Abfallwirtschaft Goslar		Verkehrslenkung *) **)		<b>Z</b>	
Bornhardtstr. 13	3 76-7 91	Straßenverkehrsamt		Zivilschutz	
Sportförderung		Stapelner Str. 8	3 76-9 94	Ordnungsamt	
Amt für Bildung, Kultur und Sport		Veterinärangelegenheiten		Klubgartenstr. 11	76-3 21/-3 32
Klubgartenstr. 6	76-4 03	Verbraucherschutz- und Veterinäramt			
		Klubgartenstr. 11	76-3 92		



Marktplatz Goslar



Lautenthal



Bad Harzburg (vom Burgberg aus gesehen)

## Gebietsentwicklung

Der Landkreis Goslar besteht rechtlich seit dem 1. Juli 1972. Damals wurde der frühere Landkreis Goslar, der seit dem 1. April 1885 bestanden hatte, ebenso aufgelöst, wie die früheren Landkreise Blankenburg und Zellerfeld. Aus Teilen dieser drei Landkreise entstand unter Einbeziehung der früher kreisfreien Stadt Goslar der neue Landkreis Goslar. In den folgenden Jahren wurde er durch weitere Gebietsreformen noch zweimal vergrößert: Am 1. März 1974 kam die Stadt Bad Harzburg hinzu und am 1. August 1977, als der Landkreis Goslar seinen heutigen Zuschnitt erhielt, wurden die Städte Seesen, Langelsheim und die Samtgemeinde Lutter am Barenberge dem Landkreis Goslar eingegliedert.

Das heutige Kreisgebiet war vor der Gebietsreform auf sechs Landkreise und die kreisfreie Stadt Goslar aufgeteilt. So gehörten Vienenburg und Liebenburg zum früheren Landkreis Goslar, die Stadt Bad Harzburg dagegen zum Landkreis Wolfenbüttel. Braunlage war Teil des Landkreises Blankenburg und der Oberharz bildete den Landkreis Zellerfeld. Das nordwestliche Kreisgebiet mit Seesen, Langelsheim und der Samtgemeinde Lutter am Bbge. gehörte zum früheren Landkreis Gandersheim – allerdings waren 2 Ortsteile am westlichen Rand von Seesen vor der Gebietsreform Teil des Landkreises Hildesheim-Marienburg gewesen.

## Lage

Der Landkreis Goslar umfasst den nordwestlichen Harz, insbesondere den größten Teil des Oberharzes sowie das nordwestliche Harzvor-

land. Er reicht von seinem höchsten Punkt im Süden, dem 971 m hohen Wurmberg unterhalb des Brockens, bis in die flachwellige Ebene am Rande des Schwerpunktraumes Salzgitter – Braunschweig – Wolfsburg. Im Westen reicht das Kreisgebiet bis an das Leinebergland, im Osten bis an die Landesgrenze zu Sachsen-Anhalt.

Benachbart sind in Niedersachsen die Landkreise Wolfenbüttel, Hildesheim, Northeim, Osterode am Harz und die kreisfreie Stadt Salzgitter, im Nachbarland Sachsen-Anhalt die Kreise Halberstadt und Wernigerode und im Südosten der thüringische Kreis Nordhausen.

## Größe, Gebietsstruktur

Der Landkreis erstreckt sich über eine Fläche von 965 qkm, wovon 57 Prozent bewaldet sind. Der größte Teil der Waldflächen gehört zum Harz und stellt gebietlich eine Besonderheit dar: Er gehört nicht zur benachbarten Gemeinde, sondern ist gemeindefreies Gebiet. So gehören 38,5 Prozent der Kreisfläche zum gemeindefreien Gebiet.

Der Landkreis zählt heute rund 154.000 Einwohner und gehört damit zu den dichter besiedelten Landkreisen in Niedersachsen. Etwa zwei Drittel der Kreisbevölkerung wohnen am Harzrand. Die Harzrandfurche bot sich schon seit Alters her aufgrund der natürlichen Verkehrsgunst als bevorzugte Siedlungslage an. Hier reihen sich heute von West nach Ost wichtige Versorgungszentren und gewerbliche Schwerpunkte auf: Seesen mit rund 22.000 Einwohnern, Langelsheim (13.000), die Kreisstadt Goslar (44.000) und Bad Harzburg (23.000).



[www.sparkasse-goslar-harz.de](http://www.sparkasse-goslar-harz.de)

**IN DER REGION.  
FÜR DIE REGION.  
SPARKASSE GOSLAR/HARZ.**

Ob Wirtschaft, Wissenschaft, Soziales, Sport oder Kultur, wir nehmen den Auftrag, uns aktiv in unserer Region zu engagieren, sehr ernst. Denn das Regionalprinzip ist und bleibt ein wesentlicher Leitgedanke unserer Unternehmensphilosophie. Wenn's um Geld geht - Sparkasse 



*Ihr natürliches Mineralwasser...*

## **Harzer Kristall Brunnen**

Wolfshagener Straße 12  
38685 Langelsheim

Tel. 0 53 26/9 10 60 · Fax 0 53 26/91 06 99

[www.harzer-kristall-brunnen.de](http://www.harzer-kristall-brunnen.de)

e-mail: [hkb@ugos.de](mailto:hkb@ugos.de)



*Grenzöffnung Eckertal*

Die übrigen Einwohner verteilen sich etwa zu gleichen Teilen auf das Harzgebiet und auf das nördliche Harzvorland. Im Harz liegen die Stadt Braunlage (5.300 Einwohner), die Bergstadt St. Andreasberg (2.200) und die Samtgemeinde Oberharz mit Clausthal-Zellerfeld (15.400), Altenau (2.100), Wildemann (1.200) und Schulpberg (350), zum Harzvorland zählen die Stadt Vienenburg (11.500), die Gemeinde Liebenburg (9.600) und die Samtgemeinde Lutter am Barenberge mit dem Flecken Lutter (2.500)

und den Gemeinden Wallmoden (1.100) und Hahausen (950).

### Wirtschaftliche und demografische Entwicklung

Der größte Teil des Landkreises Goslar war jahrhundertlang vom Bergbau geprägt. Der Bergbau nahm seinen Ursprung in Goslar, wo wahrscheinlich im Jahr 968 im Rammelsberg begonnen wurde, silberhaltige Blei-, Zink- und Kupfererze zu gewinnen. Von Goslar aus begann dann im 13. Jahrhundert der Bergbau im Oberharz. Der Schwerpunkt des Bergbaus war in sieben Orten, denen die Bezeichnung „Bergstadt“ verliehen wurde, weil ihnen „Bergrechte“ zugesprochen wurden, mit denen bestimmte Vergünstigungen verbunden waren. Von den sieben Bergstädten liegen sechs im Landkreis Goslar. Es sind dies St. Andreasberg, Altenau, Clausthal und Zellerfeld (heute zusammengeschlossen zur Bergstadt Clausthal-Zellerfeld), Wildemann und Lautenthal.

Die im Oberharz geförderten Erze wurden überwiegend am Harzrand, am Ausgang der Täler, verhüttet und verarbeitet. Auf diese Weise bestand eine starke wirtschaftliche Verbindung zwischen dem Oberharz und dem Harzrand.

Der Bergbau wurde mit wechselndem Erfolg über viele Jahrhunderte betrieben. Anfang des 20. Jahrhunderts kam er zum Erliegen, da die Vorräte erschöpft waren. Mit dem Erlöschen des Bergbaus ging auch die Stilllegung der Hütten einher, obwohl vorübergehend auch harzfremde Metalle verhüttet wurden. Etwa um die Zeit, als der Bergbau unergiebig wurde, setzte im Harz und am Harzrand der Fremdenverkehr ein.

Nach dem Zweiten Weltkrieg litt die wirtschaftliche Entwicklung des Landkreises stark unter der innerdeutschen Grenze. Sie verlief über 60 km entlang der Kreisgrenze, so dass die Wirtschafts- und Verkehrsbeziehungen in Richtung Osten abgeschnitten waren. Trotz des Ausbaus des Fremdenverkehrs und trotz hoher Investitionen in moderne Versorgungseinrichtungen, die von Bund und Land gefördert wurden, gingen sowohl die Arbeitsplätze wie auch die Einwohnerzahlen zurück. Das änderte sich für mehrere Jahre nach dem 11. November 1989, als erstmals in Bad Harzburg bei Eckertal die Mauer geöffnet wurde und im Jahr darauf die Deutsche Einheit wieder hergestellt werden konnte. Viele Betriebe im Landkreis konnten ihren Absatz in die neuen Bundesländer ausweiten und schufen neue Arbeitsplätze, gleichzeitig wuchs die Einwohnerzahl. Dieser Trend endete jedoch nach rund 5 Jahren.

Seitdem ist die Bevölkerungszahl wieder rückläufig. Dies ist darauf zurückzuführen, dass die Zahl der Geburten wesentlich niedriger liegt als die Zahl der Sterbefälle. Ursache dafür ist vor allem die Altersstruktur. Ein Teil der gut ausgebildeten jungen Bevölkerung verlässt den Landkreis, wogegen ältere Mitbürger, die den Landkreis Goslar vor allem wegen seiner Landschaft bevorzugen, hier Wohnsitz nehmen. Das Verhältnis zwischen Zuzügen und Fortzügen ist deshalb längerfristig ausgeglichen.

Dies beweist, dass der Landkreis Goslar viele Vorzüge hat. Die jahrhundertlange wirtschaftliche Tradition hat zu einer frühen und vorteilhaften Entwicklung des Landkreises geführt, von denen er auch heute noch Nutzen zieht. Zwei Beispiele seien dafür genannt: Die Kreisstadt Goslar, deren Altstadt mit dem Erzbergwerk Rammelsberg zum UNESCO-Weltkulturerbe erklärt wurde, und die Technische Universität Clausthal.



## Kreisstadt Goslar – Zentrum mit UNESCO- Weltkulturerbe

Der Aufstieg von Goslar begann vor über 1000 Jahren mit dem Bergbau im Rammelsberg, wo vor allem Blei, Zink und Silber gefördert wurden, in der Frühphase auch Gold. Als Folge der hohen wirtschaftlichen Bedeutung, die Goslar dadurch erhielt, wurde in der Stadt im 11. Jahrhundert eine Kaiserpfalz errichtet. Daraufhin war Goslar bis in das 12. Jahrhundert Residenz deutscher Kaiser und Könige, der damaligen sogenannten „Wanderkaiser“.

Das Erzbergwerk Rammelsberg musste die Erzförderung im Jahr 1988 einstellen. Heute bietet es als Besucherbergwerk mit Bergbaumuseum Montangeschichte an authentischen Orten. Das Erzbergwerk Rammelsberg und die Altstadt von Goslar wurden 1992 von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt.

Die Stadt Goslar mit ihrer historischen Geschichte ist heute wichtigstes Wirtschafts- und Dienstleistungszentrum im Landkreis und großer Anziehungspunkt für Besucher. Das Erscheinungsbild der Stadt ist geprägt von sieben historischen Kirchen und Kapellen und drei Stiften, von Gilde-, Bergmanns- und Bürgerhäusern und der Wallanlage, die die Stadt umschließt. In dieses markante Ensemble fügen sich das Breite Tor, das Rathaus und die Kaiserpfalz mit der Ulrichskapelle ein. In den kopfsteingepflasterten Gassen stehen rund 1.200 gut erhaltene Fachwerkhäuser.

Gleichzeitig ist Goslar als Wirtschaftszentrum Standort von mehr als 2.000 Unternehmen. Vorwiegend mittelständische industrielle Betrie-

be, das Handwerk, Einzel- und Großhandelsbetriebe, der Fremdenverkehr und das Tagungswesen sind Eckpfeiler der Wirtschaft.

## TU Clausthal – Stets an der Zukunft orientiert

Auch die Tatsache, dass es in Clausthal-Zellerfeld, einer Stadt mit nur 15.000 Einwohnern, eine Universität gibt, ist auf die Bergbaugeschichte des Harzes zurückzuführen. Im Jahre 1763 regte Henning Calvör an, eine „mathematische Schule für die aufgewecktesten und fähigsten Köpfe von denen, die Berg- und Zimmerleute werden wollen“, einzurichten. 1775 gegründet und 1864 in den Rang einer Bergakademie erhoben, erlangte die Oberharzer Ausbildungsstätte rasch internationales Ansehen. So kam Mitte des 19. Jahrhunderts die Hälfte ihrer Studenten aus Nord- und Südamerika, Südostasien und Australien.

In den sechziger Jahren des letzten Jahrhunderts, als Kohle und Stahl ihre dominierende Rolle in der deutschen Industrielandschaft verloren, vollzog die Bergakademie Clausthal einen Wandlungsprozess. Die Einführung neuer Vollstudiengänge von Chemie über Physik, Mathematik, Maschinenbau bis zur Verfahrenstechnik leitete Strukturveränderungen ein, die im Jahre 1968 zur Umbenennung der Hochschule in „Technische Universität Clausthal“ führten. Diesem Brückenschlag zwischen Tradition und Innovation folgten weitere neue, richtungsweisende Studiengänge: In den achtziger Jahren Informatik, Technomathematik und Chemieingenieurwesen sowie innerhalb der letzten Jahre die Umweltschutz- und Energiesystemtechnik, die Wirtschaftsmathematik, Wirtschaftsinformatik und das Wirtschaftsingenieurwesen.



*Kaiserpfalz Goslar*

Schwerpunkte der Forschung und Lehre an der TU Clausthal sind heute die Materialwissenschaften, der Maschinenbau und die Verfahrenstechnik, die Informationstechnik sowie Studiengänge, die wirtschaftswissenschaftliche, natur- und ingenieurwissenschaftliche Kenntnisse zu einem stimmigen Qualifikationsprofil für neue Berufsfelder miteinander verschmelzen. Mit ihren rund 90 Professoren, 420 wissenschaftlichen Mitarbeitern und rund 2800 Studierenden besitzt die TU Clausthal eine übersichtliche Struktur, die zu interdisziplinärer Forschung genutzt wird.

Die persönliche Studienatmosphäre, die Vielzahl der Hochschulpartnerschaften, die Chance, an der forschungsstarken TU Clausthal bereits als Student in wissenschaftliche Arbeiten eingebunden zu werden, dies macht die Attraktivität der Hochschule für die Studierenden aus. Gemeinsame Projekte zwischen Industrie und Hochschule zeigen den hohen Stellenwert, welchen die angewandte Forschung einnimmt, ohne die Grundlagenforschung zu vernachlässigen.



Weltkulturerbe „Erzbergwerk Rammelsberg“



Förderturm Rammelsberg

## Industrie am Harzrand

Eine dichte Gewerbekonzentration kennzeichnet den nördlichen und nordwestlichen Harzrand. Dort haben sich an den Ausgängen der Harztäler beachtliche Industriestandorte entwickelt: In der Stadt Seesen bieten vor allem Blechverarbeitung, Nahrungsmittelindustrie und das Kalkwerk Münchhof Arbeitsplätze. In Langelsheim dominiert die chemische und metallverarbeitende Industrie. Die größte Bedeutung als Industriestandort hat die Stadt Goslar mit ihrem Stadtteil Oker, die über eine sehr breite Industriestruktur verfügt. Eine Sonderstellung nimmt Bad Harzburg ein, das auf einen über 150 Jahre alten Badebetrieb zurückblicken kann, aber auch als Gewerbestandort Bedeutung hat.

Schwerpunkte der industriellen Produktion sind solche Wirtschaftsbereiche, die früher die hier gewonnenen Bodenschätze oder ihre Nebenprodukte nutzten. Zu den Bodenschätzen gehörte auch das am Salzgitterschen Höhenzug bis in die 60er Jahre des vorigen Jahrhunderts gewonnene Eisenerz. Der stärkste industrielle Wirtschaftsbereich ist die chemische Industrie mit nahezu 3.000 Beschäftigten. Es folgen Betriebe, die Metallerzeugnisse herstellen und rund 1.900 Arbeitnehmer beschäftigen. In Betrieben des Ernährungsgewerbes, wo vorwiegend die natürlichen Erzeugnisse des Harzes und des Harzvorlandes verarbeitet werden, sind knapp 1.000 Personen tätig. Infolge der Lagerstätten an Steinen und Erden im Landkreis finden in Betrieben zur Herstellung von Baustoffen und Glas 850 Personen Arbeit. Ferner sind zu nennen die Textil- und Bekleidungsindustrie, die Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren sowie die Metall-erzeugung und -bearbeitung.

Die Nutzung des Bodens erfolgt im Harz fast ausschließlich durch die Forstwirtschaft und nur im Vorharz durch die Landwirtschaft. Insgesamt stellen Land- und Forstwirtschaft jedoch nur noch rund 500 Arbeitsplätze. Der Landkreis Goslar ist bemüht, durch ein umfassendes Flächenrecycling den Ressourcenverbrauch an Boden für Gewerbeflächen zu minimieren.

## Umfangreiche Dienstleistungspalette

Zwei Drittel der Beschäftigten im Landkreis Goslar arbeiten im Dienstleistungsbereich, sei es im Handel und Gastgewerbe, sei es bei sonstigen Dienstleistungen. Hier wirkt sich insbesondere der Fremdenverkehr aus. Nicht nur das Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe, sondern auch viele Betriebe des Handels, des Handwerks oder des Verkehrsgewerbes verdanken ihr Entstehen und ihre Existenz dem Fremdenverkehr. Etwa jeder achte Arbeitsplatz im Landkreis Goslar wird heute vom Fremdenverkehr getragen.

Darüber hinaus gibt es im Landkreis Goslar zahlreiche öffentliche und private Einrichtungen, die zum großen Teil wegen der landwirtschaftlichen Vorzüge im Landkreis Goslar hier entstanden sind. Dazu gehören zahlreiche Fortbildungsstätten, Fachkrankenhäuser und Fachkliniken, Sanatorien, Erholungsheime, Schullandheime, Kinder- und Jugendheime und Jugendherbergen, die Bundeswehr oder die Spielbank Bad Harzburg. Zu nennen ist weiter die TU Clausthal, die ein bedeutender Arbeitgeber ist, und das Landesbergamt in Clausthal-Zellerfeld.



*Qualifikation, die neue  
Perspektiven eröffnet*

*Wir orientieren  
uns an Ihren Wünschen*

*Der Mensch  
steht im Mittelpunkt*

Berufsförderungswerk  
Goslar  
Stiftung des bürgerlichen Rechts



***Menschen,  
die Zukunft machen***

*Spezialisiert auf  
optimale Ausbildung*

*Chancen in  
Ergebnisse verwandeln*





### Verkehrliche Erschließung

Obwohl der Harz für leistungsfähige Verkehrslinien eine natürliche Barriere darstellt, ist der Landkreis Goslar durch wichtige Verkehrslinien, die westlich und nördlich am Harz vorbeiführen, überwiegend gut erschlossen. Dies gilt sowohl für das Straßen- wie auch für das Schienennetz.

#### Als wichtigste Straßenverbindungen sind zu nennen:

- die Autobahn A 7, die bei Seesen durch den Landkreis führt und dort zwei Anschlussstellen (Seesen und Rhüden) hat,
- die regionale Autobahn A 395 von Braunschweig nach Bad Harzburg, die von dort aus als B 4 über den Harz nach Thüringen führt,
- die B 6, die aus Richtung Hannover nach Goslar führt und von hier an als B 6 n zur Schnellstraße über Bad Harzburg bis Wernigerode ausgebaut ist; die Weiterführung bis Halle ist im Bau,
- die B 82, die als nördliche Harzrandtrasse von Seesen-Rhüden über Langelsheim/Goslar nach Schladen führt,
- die B 242, die den Bereich des Oberharzes mit Clausthal-Zellerfeld und Braunlage erschließt.

**Folgende Bahnlinien verbinden den Landkreis Goslar mit den Zentren Hannover, Braunschweig, Halle und über Kreiensen in südliche Richtung:**

- Hannover – Goslar – Bad Harzburg,
- Hannover – Goslar – Bad Harzburg – Halle,
- Braunschweig – Bad Harzburg – Goslar – Seesen – Kreiensen,
- Braunschweig – Salzgitter-Bad – Seesen – Kreiensen,
- ergänzt wird das Bahnnetz um die Linie Seesen – Osterode – Herzberg.



<u>Bezeichnung/Anschrift</u>	<u>Telefon</u>	<u>Bezeichnung/Anschrift</u>	<u>Telefon</u>	<u>Bezeichnung/Anschrift</u>	<u>Telefon</u>
<b>Sozialpsychiatrischer Dienst des Gesundheitsamtes</b>		<b>Zentrum für Eltern- und Familienberatung (ZEF)</b>		<b>Bildungshaus Zeppelin</b>	
- Klubgartenstr. 5	0 53 21/76-4 74	Jacobsonstr. 34	0 53 81/10 63	Zeppelinstr. 7	0 53 21/34 11 19
38610 Goslar	Fax: 0 53 21/76-4 73	38723 Seesen	Fax: 0 53 81/10 65	38640 Goslar	Fax: 0 53 21/34 11 50
- Windmühlenstr. 1	0 53 23/71 42 39	<b>Berufsbildende Schulen (BBS) des Landkreises Goslar</b>		<b>Bildungszentrum Groß- und Einzelhandel</b>	
38678 Clausthal-Zellerfeld	Fax: 0 53 21/76-4 73	<b>BBS Am Stadtgarten</b>		Berliner Allee 8	0 53 21/31-30
<b>Wohlfahrtsverbände</b>		Heinrich-Pieper-Str. 3 - 7	0 53 21/37 10-0	38640 Goslar	Fax: 0 53 21/31 3 33
<b>Arbeiterwohlfahrt (AWO)</b>		38640 Goslar	Fax: 0 53 21/37 10-99	<b>Fachschule für Wirtschaft und Technik Clausthal-Zellerfeld</b>	
- <b>Kreisverband Goslar</b>		<b>BBS Goslar/Baßgeige-Seesen</b>		Paul-Ernst-Str. 2	0 53 22/70 36
Bäring Str. 24	0 53 21/34 19-0	Bornhardtstr. 14	0 53 21/37 75-0	38678 Clausthal-Zellerfeld	Fax: 0 53 23/79 16
38640 Goslar	Fax: 0 53 21/4 35 00	38644 Goslar	Fax: 0 53 21/37 75 81	<b>Internationales Haus Sonnenberg</b>	
<b>Caritasverband Goslar e.V.</b>		<b>BBS Bad Harzburg/Clausthal-Zellerfeld (Oberberggrat-Albert-Schule)</b>		Clausthaler Str. 8	0 55 82/94 40
Lindenplan 18	0 53 21/75 81-0	Wichernstr. 6	0 53 22/96 38-0	37444 St. Andreasberg	Fax: 0 55 82/94 41 00
38640 Goslar	0 53 21/75 81-99	38667 Bad Harzburg	Fax: 0 53 22/96 38 38	<b>St. Jakobushaus Goslar</b>	
<b>Deutsches Rotes Kreuz – Kreisverband Goslar</b>		<b>Universität</b>		<b>Akademie der Diözese Hildesheim</b>	
Wachtelpforte 38	0 53 21/3 70 00	<b>Technische Universität Clausthal</b>		38640 Goslar	0 53 21/34 26-0
38642 Goslar	0 53 21/37 14 20	Postfach 12 53	0 53 23/72-0		Fax: 0 53 21/34 26-26
<b>Diakonisches Werk – Kreisverband Goslar</b>		38670 Clausthal-Zellerfeld	Fax: 0 53 23/72 35 00	<b>Kreismusikschule Goslar</b>	
Kornstr. 8	0 53 21/34 12-0	<b>Weitere Bildungs-</b>		<b>Telemann-Haus</b>	
38640 Goslar	0 53 21/34 12-29	<b>einrichtungen</b>		Marktstr. 43	0 53 21/30 33 15
<b>Paritätischer Goslar</b>		<b>Akademie für Führungskräfte der Wirtschaft GmbH</b>		38640 Goslar	Fax: 0 53 21/4 57 65
Von-Garßen-Str. 6	0 53 21/9 92 01-0	Hindenburgring 12 A	0 53 22/73-0	<b>Loges-Schule Bad Harzburg</b>	
38640 Goslar	0 53 21/1 82 29	38667 Bad Harzburg	Fax: 0 53 22/73-1 24	Papenbergstr. 12	0 53 22/25 41
<b>Paritätischer Seesen</b>		<b>Arbeit und Lernen</b>		38667 Bad Harzburg	Fax: 0 53 22/5 41 50
Jacobsonstr. 36	0 53 81/94 8 06-0	<b>Bildungsvereinigung Nds. e.V.</b>		<b>Niedersächsisches Forstliches Bildungszentrum</b>	
38723 Seesen	0 53 81/94 8 06-7	Odermarkplatz 2	0 53 21/78 13 19 33	Sautalstr. 5	0 53 81/98 50-0
<b>Erziehungsberatung</b>		38640 Goslar	Fax: 0 53 21/78 13 19 39	38723 Seesen	Fax: 0 53 81/98 50-55
<b>Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Landkreises Goslar</b>		<b>Berufsförderungswerk</b>		<b>Prager Schule</b>	
- Klubgartenstr. 12	0 53 21/76-4 82	Schützenallee 6 - 9	0 53 21/7 02-0	Okerstr. 26	0 53 21/75 76-0
38640 Goslar	Fax: 0 53 21/76-4 21	38644 Goslar	Fax: 0 53 21/7 02-2	38640 Goslar	Fax: 0 53 21/75 76-29
- Gestütstr. 10	0 53 22/84 53 + 84 54	<b>Volkshochschule des Landkreises Goslar (KVHS)</b>		<b>Volkshochschule des Landkreises Goslar (KVHS)</b>	
38667 Bad Harzburg	Fax: 0 53 22/87 67 13	Klubgartenstr. 6	Tel.: 0 53 21/76-4 31	38640 Goslar	Fax: 0 53 21/76-4 25
- Thomas-Merten-Platz 1	0 53 23/87 36 35	<b>Welfenakademie</b>		<b>Welfenakademie</b>	
38678 Clausthal-Zellerfeld	Fax: 0 53 23/769996	Klostergut Wöllingerode 2	0 53 24/77 05-0	Klostergut Wöllingerode 2	0 53 24/77 05-0
		38690 Vienenburg	Fax: 0 53 24/77 05-77	38690 Vienenburg	Fax: 0 53 24/77 05-77

RECHTSANWÄLTE

**BECKER + SCHULZ-KÜHNE + MAUSOLFF PARTNER**

**Hans-Walter-Becker**  
Rechtsanwalt und Notar

Handelsrecht u. Gesellschaftsrecht,  
Grundstücksrecht, Erbrecht,  
Kaufvertragsrecht

**Hans-Jörg Mausolf**  
Rechtsanwalt

Arbeitsrecht,  
Strafrecht, Werkvertragsrecht

**Timo Becker**  
Rechtsanwalt

Mietrecht,  
Strafrecht

**Elvira Schulz-Kühne**  
Rechtsanwältin

Familienrecht,  
Allgem. Vertragsrecht

**Wolfgang Mönkenmeyer**  
Rechtsanwalt

Öffentliches Recht,  
Vereinsrecht,  
Arzthaftungsrecht

Markt 5 · 38640 Goslar · Tel.: (0 53 21) 3 42 00 · Fax: (0 53 21) 34 20 - 99 · www.ra-becker-und-partner.de · E-Mail: RA.Becker.Partner@t-online.de

**Christiane Hochhut**

Rechtsanwältin

Fachanwältin für Arbeitsrecht  
Fachanwältin für Sozialrecht  
(zugleich Tätigkeitsschwerpunkte)

Interessenschwerpunkte:  
Wohnungseigentumsrecht  
Arzt Haftungsrecht

zugelassen am OLG Braunschweig



Anwaltskanzlei  
Christiane Hochhut

Hoher Weg 16  
38640 Goslar

Telefon 0 53 21 | 34 85 - 10  
Telefax 0 53 21 | 34 85 - 11

**WIENOLD MÜLLER-VELTEN ZOCHER**

RECHTSANWÄLTE

HILMAR WIENOLD  
Rechtsanwalt  
Dipl.-Finanzwirt (FH)

THEDA MÜLLER-VELTEN  
Rechtsanwältin  
Dipl.-Verwaltungswirtin

ULRIKE ZOCHER  
Rechtsanwältin

Tätigkeitsschwerpunkte

- Steuerrecht
- Gesellschaftsrecht
- Verkehrsrecht

Schilderstraße 5  
38640 Goslar

Telefon: 0 53 21 / 7 80 20  
Telefax: 0 53 21 / 78 02 99

# Kompetenz in Sachen Steuer- und Wirtschaftsberatung

## KARSTEN TODT & PARTNER

STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT

LOTHAR FINKEISEN, StB · LOTHAR FIEDLER, StB  
UTE MAECK, StB

- Steuerberatung
- betriebswirtschaftliche Beratung
- Existenzgründungen
- Unternehmensnachfolge

38640 Goslar

Hinter den Brüdern 2 (Greifplatz)

Telefon: 0 53 21 / 3 43 20 eMail: Goslar@Todt-Steuerberatung.de

Telefax: 0 53 21 / 34 32 99 Internet: www.Todt-Steuerberatung.de

weitere Beratungsstellen: 38855 Wernigerode  
38685 Langelsheim  
38678 Clausthal-Zellerfeld

## Grüne & Gleye

Steuerberater

- leistungsstark
- kompetent
- erfahren
- individuell
- persönlich
- innovativ



Wittenstraße 1 · 38640 Goslar

Telefon (0 53 21) 34 44-0 · Telefax (0 53 21) 34 44-99

e-mail: steuerberater@grueneundgleye.de · Internet: www.grueneundgleye.de

## Dipl.-Kfm. Burckhard Müller • Ulrich Müller

Steuerberater und Rechtsbeistand

Steuerberater

Tätigkeitsschwerpunkte:

- Finanz- und Lohnbuchhaltung
- Beratung in Schenkungs- und Erbschaftssteuerfragen
- Steuererklärungen / Jahresabschlüsse
- Existenzgründungen
- Steuerliche Gestaltungsberatung
- Beratung zur Unternehmensnachfolge

38640 Goslar · Lessenstr. 9A · Tel.: (0 53 21) 34 45-5 · Fax: (0 53 21) 34 45-99 · E-Mail: buero@stb-mueller-goslar.de

# Kompetenz in Sachen Steuer- und Wirtschaftsberatung

## Dipl.-Kfm. LOTHAR EPPENDORF

Wirtschaftsprüfer und  
Steuerberater

### Goslar

Hindenburgstraße 9  
38644 Goslar/Hahnenklee  
Telefon 0 53 25/51 52-0  
Telefax 0 53 25/51 52 53  
E-Mail: KANZLEI.GS@EPPSIG.de

## RAINER SIGWARTH

Steuerberater

### Wernigerode

Dornbergsweg 39 a  
38855 Wernigerode  
Telefon 0 39 43/54 76-0  
Telefax 0 39 43/54 76 23  
E-Mail: KANZLEI.WR@EPPSIG.de



## WESTHARZER WP-GMBH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Dipl.-Kfm. Lothar Eppendorf  
Wirtschaftsprüfer und Steuerberater

### Sitz Goslar:

Hindenburgstraße 9  
38644 Goslar/Hahnenklee  
Telefon 0 53 25/51 52-0  
Telefax 0 53 25/51 52 53  
E-Mail: WESTHARZER.GS@EPPSIG.de

### Niederlassung Osterode:

An der Bahn 69  
37520 Osterode  
Telefon 0 55 22/90 84-25

Planen und Bauen,  
Grundlage für Schönheit,  
Sicherheit und  
Wirtschaftlichkeit



I hr Wunsch ist unser Ziel –  
massive Häuser für's Leben...

Qualität  
Funktionalität  
Geborgenheit

Eine Marke der  MEYER  
Technik & Handels GmbH

38667 Bad Harzburg · Bohnenkamp 8  
Tel.: (053 22) 87 85 59 · Fax 87 85 61 · Mobil-Tel.: 01 71/4 03 11 96



PROJEKT  
BERATUNG  
BETREUUNG  
TECHNIK  
DESIGN

DIPL.-ING.  
**JAN MEKELBURG**  
ARCHITEKT AKN

Bohnenkamp 8  
38667 Bad Harzburg

Tel.: 0 53 24 / 78 79 25  
Fax: 0 53 24 / 78 79 67  
Mobil: 01 70 / 4 34 52 66

www.bauplaner.net  
E-mail: kontakt@bauplaner.net





Wanderer



Kanuten im Okertal



Galopprennbahn Bad Harzburg

### Attraktive Landschaft, gute Versorgungs-einrichtungen

Der Landkreis Goslar hat einen hohen Wohnwert. Dies ist sowohl auf die bevorzugte Landschaft zurückzuführen wie auch auf das gute Versorgungsangebot in den Zentren. Die Landschaft, von der rund 600 qkm unter Natur- oder Landschaftsschutz stehen, ist nicht nur Anziehungspunkt für Touristen, sondern auch Naherholungsziel der Bewohner.

Die Städte und Gemeinden verfügen meist über eine überdurchschnittliche Ausstattung mit Einzelhandelsbetrieben, welche nicht nur die Einwohner, sondern auch die Touristen versorgen. Dabei hebt sich das Angebot in den vier Mittelzentren heraus: Neben der Kreisstadt Goslar sind dies das Heilbad Bad Harzburg, die Industriestadt und frühere Ackerbürgerstadt Seesen sowie die Bergstadt und Universitätsstadt Clausthal-Zellerfeld.

Auch die öffentlichen Versorgungseinrichtungen sind – vor allem infolge der guten öffentlichen Förderung während der innerdeutschen Teilung – sehr zufriedenstellend. Hiervon zeugen folgende Fakten:

- Es gibt im Landkreis Goslar rund 4.200 Kindergartenplätze bei etwa 1.200 Geburten jährlich, so dass jedem Wunsch nach Betreuung in einem der 62 Kindergärten nachgekommen werden kann.
- Grundschulen gibt es in allen Einheitsgemeinden und Samtgemeinden.

- Die weiterführenden Schulen – Hauptschulen, Realschulen, Gymnasien – sind in allen vier Mittelzentren vorhanden. Darüber hinaus gibt es Hauptschulen und Realschulen auch in Braunlage, Langelsheim, Vienenburg und Liebenburg (Realschule dort im Aufbau).
- Öffentliche Förderschulen gibt es in allen Mittelzentren, darüber hinaus bestehen noch mehrere private Förderschulen.
- Berufsbildende Schulen trägt der Landkreis in Goslar und in Bad Harzburg, 2 Außenstellen befinden sich in Seesen und in Clausthal-Zellerfeld.
- Alle vier Mittelzentren verfügen über ein Allgemeinkrankenhaus. Darüber hinaus gibt es eine Fachklinik für Neurologie, Neurochirurgie und Herz-Thorax-Chirurgie in Seesen sowie eine Psychiatrische Fachklinik in Liebenburg.
- Für Senioren stehen in 41 Alten- und Pflegeheimen rund 2.500 Plätze bereit.

### Aktiv und dynamisch – im Landkreis Goslar und dem Harz

Der Landkreis Goslar bietet seinen Einwohnern und Gästen ein vielfältiges Angebot an sportlichen Aktivitäten, die deutlich über den Begriff „Wellness“ hinausgehen. Interessante sportliche Veranstaltungen mit überregionaler Ausstrahlung, wie Skispringen, Langlauf- und Biathlonwettbewerbe, Kanu-, Radsport- und

Laufveranstaltungen sollen über das Zuschauen zum „aktiv sein“ animieren. Hierzu bietet der Landkreis Goslar neben den reichhaltigen Freisportanlagen, den Schwimmbädern und Sporthallen in allen Gemeinden vielfältige Möglichkeiten für unterschiedliche Sportarten. Die Verknüpfung der Strecken für Mountainbiker zu einem Wegenetz im Harz ist derzeit im Aufbau. Golfen in Bad Harzburg, Segeln und Surfen auf der Okertal- oder Innerstetalsperre, aber auch das Radfahren und Joggen auf gut ausgebauten Wege im Vorharz gehören zum weiteren Angebot. Für sportlich Ambitionierte können aber auch besondere Aktivitäten, wie Drachenfliegen in Goslar, Inlineskating um die Talsperren sowie Felsklettern und Wildwasserfahren im Okertal geboten werden. Hinzu kommen im Winter die Möglichkeiten zum Ski- und Skilanglauf mit dem Schwerpunkt im Bereich Braunlage-Torfhaus-Sonnenberg-St. Andreasberg – die Gelegenheit zum Eislaufen besteht in den Eishallen in Braunlage und Altenau fast das ganze Jahr. Das Motto „Aktiv-Harz“ kann im Landkreis Goslar in schöner Natur „erlebt“ werden.

## Von der Kaiserpfalz in Goslar bis zum Wilhelm-Busch-Museum in Seesen

Auch beim kulturellen Angebot geht die Nutzung durch Touristen und Einheimische ineinander über, sei es bei den Theateraufführungen, den Museen und dem vielfältigen Musikangebot in der Region. Beispielhaft seien hier nur die Harzburger Musiktage, die Internationalen Konzertarbeitswochen in Goslar und

Umgebung sowie die Telemann-Musiktage in Clausthal-Zellerfeld aufgeführt. Dagegen richten sich die reichhaltigen Angebote der Kreismusikschule und der Kreisvolkshochschule an Kinder oder Erwachsene aus dem Landkreis Goslar.

Kulturellen Wert haben auch die zahlreichen denkmalgeschützten Bauten im Landkreis, der mit rd. 3.500 Baudenkmalen eine im Vergleich mit anderen Kulturlandschaften große Denkmaldichte aufweist. Unter ihnen ragen einige frühere Residenzen und gut erhaltene Kirchen heraus, so die Kaiserpfalz in Goslar mit der St. Ulrichskapelle, die Burg Sehusa – das Wahrzeichen der Stadt Seesen, die Kirchen in der Altstadt von Goslar, die Nordische Stabkirche in Goslars Stadtteil Hahnenklee und die Marktkirche „Zum Heiligen Geist“ in Clausthal-Zellerfeld. Auch sie ist eine Besonderheit, deren Besuch sich lohnt, denn sie ist mit ihren 2.200 Sitzplätzen die größte Holzkirche Deutschlands.

Neben den zahlreichen Heimatmuseen haben vor allem die Bergwerksmuseen Bedeutung. Außer dem Bergbaumuseum Rammelsberg gibt es noch Bergwerksmuseen in Clausthal-Zellerfeld, St. Andreasberg, Lautenthal und Wildemann. Weiter seien genannt die Mineraliensammlung der TU Clausthal, das Eisenbahnmuseum im Bahnhof Vienenburg, dem ältesten noch erhaltenen Bahnhof Deutschlands, oder das Mönchehaus-Museum für moderne Kunst in Goslar sowie das Goslarer Museum. Das Cafe Winuwuk in Bad Harzburg, das Dietzel-Haus in Clausthal-Zellerfeld, das Zinnfigurenmuseum in Goslar oder auch das Liebenburger Barockschloss bieten den

Kulturinteressierten weitere interessante Einblicke. Unter den Museen fällt eine kleine Einrichtung wegen ihrer Einzigartigkeit auf: Die Wilhelm-Busch-Gedenkstätte im Seesener Ortsteil Mechtshausen. Auch Wilhelm Busch nutzte den Wohnort dieses Landkreises – wengleich aus familiären Gründen – und verbrachte hier von 1898 bis zu seinem Tod im Jahr 1908 seinen Lebensabend.



Live-Konzert vor Kaiserpfalz Goslar



Goslarer  
Wohnstättengesellschaft

EINFACH BESSER WOHNEN

## Lebens- und Wirtschaftsraum Goslar gleichermaßen verpflichtet

Seit jeher ist das Wohnen ein Grundbedürfnis der Menschen. Im Zusammenhang mit der gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Entwicklung unserer Region haben wir dabei bereits vieles in Goslar bewirkt und werden auch weiterhin in den Lebens- und Wirtschaftsraum Goslar investieren. Mit rund 3.300 bewirtschafteten Wohnungen sind wir der größte Partner auf dem hiesigen Immobilienmarkt.



Das erklärte Ziel „Einfach besser Wohnen“ steht für eine ganze Reihe von Projekten, die den Lebensraum der Menschen in unserer Stadt wohnlicher gemacht haben.

So bieten wir auf der einen Seite allen Bürgerinnen und Bürgern hochwertigen Wohn- und Lebensraum an, und achten

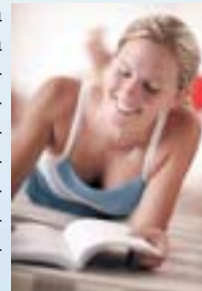
auf der anderen Seite auf den Erhalt und die Verbesserung der erwirtschafteten Substanz. Das ortsansässige Handwerk profitiert dabei durch kontinuierlich wachsende Investitionen in den vorhandenen Wohnungsbestand.

In unserem Kundenzentrum, im Stadtteilbüro Jürgenohl und in dem Citynah gelegenen Stadtbüro mit durchgehenden Öffnungszeiten, auch am Samstag, bauen wir unseren bürgernahen Service weiter aus. Hier erfahren Interessierte aus erster Hand, was „Wohnen mit Service“ bedeutet.

So halten wir spezielle Angebote für alle Altersstufen bereit, wie die beispielsweise jährlich stattfindenden Seniorenfahrten, Besichtigungs- und Ausflugsfahrten für die Jüngsten, sowie zahlreiche Kursangebote für die verschiedensten Freizeitaktivitäten.



ten. Dazu zählen unter anderem auch Wanderungen, Kinderfahrten in externe Freizeiteinrichtungen, Beteiligungen an Stadtteilfesten und die Unterhaltung von fünf eigenen Mietertreffs.



Wir fördern den Gedanken des Miteinanders aller Menschen in unserer Region, und betonen, dass wir uns auch weiterhin in besonderer Weise dem Lebens- und Wirtschaftsraum Goslar verpflichtet fühlen und uns ausdrücklich zu unserer sozialen Verantwortung bekennen.

Wohnen, wo andere ihren Urlaub verbringen, umgeben von der Natur des Harzes mit seinen vielfältigen Freizeitangeboten und über die Möglichkeiten, einfach besser in Goslar zu wohnen, darüber würden wir Sie gern ausführlich informieren.

**Bauen | Wohnen | Betreuen | Verwalten**

**Goslarer Wohnstättengesellschaft mbH**

Kaiserbleek 3 · Postfach 15 20 · 38605 Goslar · Telefon 05321 7807-0 · Telefax 7807-33 · Internet: [www.gwg-goslar.de](http://www.gwg-goslar.de) · E-Mail: [info@gwg-goslar.de](mailto:info@gwg-goslar.de)

# Wohnen im Harz ... von allem das Beste.



Schöne Wohnungen



Tolle Lage



Nette Nachbarn

Ihre Partner  
für Wohnen im  
Landkreis Goslar



Abteihof 1  
37851 Bad Gandersheim  
Telefon (053 82) 98 06-0  
Telefax (053 82) 98 06-99  
[www.wobau.net](http://www.wobau.net)



Breite Straße 27  
38640 Goslar  
Telefon (053 21) 34 61-0  
Telefax (053 21) 34 61-99  
[www.wohnbau-goslar.de](http://www.wohnbau-goslar.de)



Marktstraße 16  
38700 Braunlage  
Telefon (055 20) 24 43-0  
Telefax (055 20) 21 07  
[www.wohnbau-braunlage.de](http://www.wohnbau-braunlage.de)





## Alles für ein schönes Zuhause.

- Topfpflanzen und Schnittblumen
- Sämereien und Blumenzwiebeln
- Gartengeräte und -maschinen
- Balkon- und Sommerblumen
- Seiden- und Trockenblumen
- Freilandpflanzen aller Art
- Dünger und Pflanzenschutzmittel
- Heimtiere und zoologische Artikel
- Gartenmöbel und -ausstattung
- Keramik und Wohnaccessoires



**Goslar, Feldstraße 60** Sie finden uns auch in Braunschweig, Wolfenbüttel, Peine, Wernigerode, Quedlinburg, Salzgitter-Bad, Salzgitter-Lebenstedt, Hannover-Langenhagen, Kassel-Baunatal und Hildesheim

# Das Möbel-Erlebnis-Haus



tejo Wohnwelt Goslar GmbH  
Im Schleeke 2, 38640 Goslar  
Telefon 0 53 21 / 7 54-5 00  
Telefax 0 53 21 / 7 54-5 55  
E-Mail: [Info-Goslar@tejo.de](mailto:Info-Goslar@tejo.de)  
Internet: [www.tejo.de](http://www.tejo.de)

Besuchen Sie auch unser Geschäft „Schöne Dinge ...“  
in der Kaiserpassage – die Adresse für Schöner Wohnen!

100 Jahre



# Haus & Grund Goslar

Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümergeverein Harz in Goslar e.V.

• Rechtsberatung • Formularenservice • Nebenkostenabrechnung u.v.m.

Haus & Grund Leistungsgesellschaft mbH

• Versicherungen • Hausverwaltungen • Immobilien u.v.m.

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 13.00 Uhr • Di. + Do. 15.00 – 18.30 Uhr

Schilderstr. 56 • 38640 Goslar • Tel. 0 53 21/3479-0 • Fax 0 53 21/3479-79 • e-Mail-Adresse: verein@hausundgrundgoslar.de • GmbH@hausundgrundgoslar.de

**gärtner...  
PLANEN UND BAUEN**

E. Gärtner GmbH  
Am Galgenberg 57  
38678 Clausthal-Zellerfeld  
Fax 0 53 23 - 8 42 48  
Fax 0 53 23 - 948 93 30

Wir bauen auch  
Ihr Haus in jeder Größe und  
Ausstattung und auf jedem beliebigen  
Grundstück ab € 1150,-/m<sup>2</sup>  
Wohn-/Nutzfläche.

Musterhausbesichtigung  
nach telefonischer Vereinbarung

Alle Infos im Internet unter  
[www.engelke-gaertner.de](http://www.engelke-gaertner.de)

Ihre Stadt. Ihr Leben.  
Ihre Seite.

[www.alles-deutschland.de](http://www.alles-deutschland.de)

Konzerte, Ausstellungen **Alle** Sportveranstaltungen, Restaurants, Biergärten, Bringdienste **Infos** Sportstudios, Kartbahnen, Schwimmbäder **über** Saunen, Vereine, Hotels, Campingplätze, Ferienwohnungen, Theater **Ihre** Stadtpläne, Routenplaner **Stadt** Fabrikverkäufe, Immobilien, Jobs ...



## Herzog-Julius-Klinik Bad Harzburg

Klinik für konservative Orthopädie  
und Rehabilitation · AHB-Klinik

Im Verbund der Michels Kliniken

Bitte kostenlosen Prospekt anfordern!

Kurhausstr. 13 -17 · 38667 Bad Harzburg  
Tel. 0 53 22/79 00 · Fax 0 53 22/79 02 00  
[www.herzog-julius-klinik.de](http://www.herzog-julius-klinik.de)  
E-Mail: [herzog-julius-klinik@t-online.de](mailto:herzog-julius-klinik@t-online.de)



Die Klinik ist eine orthopädische Fachklinik mit den Behandlungsschwerpunkten orthopädische und rheumatische Erkrankungen sowie Osteoporose.

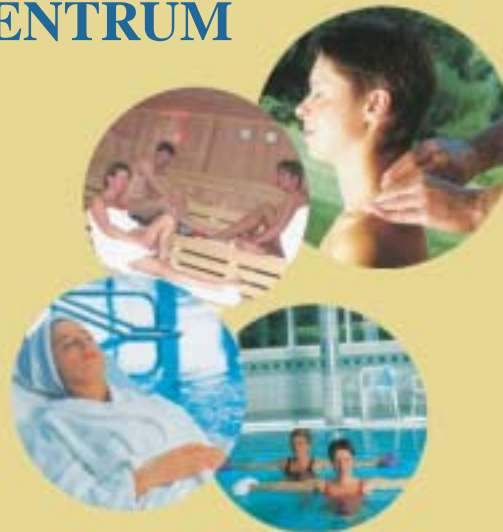
Je nach Art und Schwere der Erkrankung kann in der Herzog-Julius-Klinik eine stationäre Rehabilitationsbehandlung, Anschlussheilbehandlung oder eine Sanatoriumskur durchgeführt werden.

Alle Zimmer mit Dusche/WC, Radio, Kabel-TV, Safe, Telefon und Balkon

## THERAPEUTISCHES ZENTRUM Bad Harzburg GmbH

### Therapieangebote:

- Krankengymnastik (mit 3-D-Vermessung)
- Manuelle Therapie
- Schlingentisch, Extension
- Massagen, Fußreflex-Massagen
- Unterwassermassage, Stangerbad
- Sole, Bewegungsbad/Aquatraining
- Wellness- u. Gesundheitsangebote



Therapeutisches Zentrum Bad Harzburg GmbH · Herzog-Wilhelm-Straße 86 · 38667 Bad Harzburg  
Telefon: (0 53 22) 7 53 50 und 7 53 51 · Telefax: (0 53 22) 7 53 29



**STÄDTISCHES  
KRANKENHAUS SEESEN**

38723 Seesen - Lautenthalerstr. 99 - Tel: 05381 - 7820  
info@krankenhaus-seesen.de | www.krankenhaus-seesen.de

- Innere Medizin
- Chirurgie
- Gynäkologie-Geburtshilfe
- Hals-Nasen-Ohren Heilkunde
- Schmerzambulanz
- Dialyse
- Ambulante Physiotherapie
- Sozialdienst
- Ambulantes Operieren
- Ambulanz  
Chirurgie - Innere Medizin



# **AWO Kreisverband Goslar e. V.**

- Lese-Rechtschreibschwierigkeiten 34 19 - 21
- Beratungs- und Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt 34 19 - 18

- Allgemeine Sozialberatung 34 19 - 0
- Kinder- und Jugendfreizeiten 34 19 - 12
- Kurvermittlung/Seniorenreisen 34 19 - 18

## **Tagespflege Jürgenohl**

Königsberger Str. 40 A · 38642 Goslar  
e-Mail: [tagespflege@awo-gs.de](mailto:tagespflege@awo-gs.de)

**38 99 10**

Fax 38 99 13

## **Goslarer Verein für Betreuung e.V.**

Bäringerstr. 24/25 · 38640 Goslar  
eMail: [btv-gs@awo-bs.de](mailto:btv-gs@awo-bs.de)

**34 19 16/17**

Fax 4 36 00

## **Goslarer Frauenhaus e.V. c/o AWO Kreisverband Goslar e.V.**

Bäringerstr. 24/25 · 38640 Goslar  
eMail: [frauenhausgoslar@t-online.de](mailto:frauenhausgoslar@t-online.de)

**30 61 32**

Fax 30 65 77

## **Wir brauchen Hilfe um zu helfen:**

- durch Ihr bürgerschaftliches Engagement
- durch Ihre Mitgliedschaft
- durch Ihre Spenden oder Förderbeiträge

**Sprechen Sie mit uns!**

**38640 Goslar · Bäringerstraße 24/25**

Telefon 053 21/34 19-0 · Telefax 053 21/4 36 00

[www.awo-kv-goslar.de](http://www.awo-kv-goslar.de) · eMail: [kv-goslar@awo-bs.de](mailto:kv-goslar@awo-bs.de)





## Wichernhaus

Selbstständig und doch geborgen erleben Sie unser modernes Seniorenheim im Herzen von Bad Harzburg. Unsere Ausstattung ermöglicht optimale Pflege und ist auch auf die Bedürfnisse kommender Generationen ausgerichtet.

Nach dem Grundsatz, „**Individuelle Begleitung in lebendiger Gemeinschaft**“ ist es unser Ziel, „**die Lebensqualität der Bewohner im Rahmen des Wichernhaus zu fördern**“.

### Unsere Leitsätze:

- **Partnerschaftliches Miteinander**
- **Tolerantes Zusammenleben**
- **Kompetentes Handeln**
- **Eigenständiges Leben**

Eine Gruppe von ehrenamtlichen Mitarbeitern unterstützt uns in unserer Arbeit.

# Älter werden, aktiv bleiben



## Seniorenheim Wichernhaus

Wichernstraße 22

38667 Bad Harzburg

Telefon (0 53 22) 9 60 90

[www.seniorenheimwichernhaus.de](http://www.seniorenheimwichernhaus.de)

E-Mail: [info@seniorenheimwichernhaus.de](mailto:info@seniorenheimwichernhaus.de)

**Stationäre Pflege in allen Pflegestufen,  
Kurzzeitpflege, Probewohnen,  
Mittagstisch.**

# Evangelisches Altenzentrum **St. Vitus**



Mitglied im  
Diakonischen Werk

Im St. Vitus fühlen wir uns wie zu Hause. Wir wohnen im alten Städtchen Seesen. In wenigen Minuten erreicht man von „St. Vitus“ aus auf bequemen Fußwegen die Innenstadt. Direkt vor unserer Haustür liegen die Städtischen Parkanlagen und laden ein zum Verweilen.



102 Pflegebetten, Kurzzeitpflegeplätze, 96 Senioren-Wohnungen, Appartements, betreutes Wohnen, Altenbegegnungsstätte, Fußpflege, Friseur, therapeutische Betreuung, Seelsorge, wöchentliche Andachten, Gottesdienste.

An den Teichen 9 · 38723 Seesen/Harz · Telefon 0 53 81/93 76-0 · Telefax 93 76-9 99  
E-Mail: [info@sankt-vitus.de](mailto:info@sankt-vitus.de) · Internet: [www.sankt-vitus.de](http://www.sankt-vitus.de)

## *Seesen*

### *Ev.-luth. Kirche in Stadt und Land*

#### *Wir sind für Sie da!*

##### *Propstei*

Ev.-luth. Propstei Seesen  
Telefon 0 53 81/94 29-20

##### *Kirchengemeinde*

Ev.-luth. Kirchengemeinde  
St. Vitus und St. Andreas Seesen  
Telefon 0 53 81/94 29-0

##### *Diakonie*

Kreisstelle des Diakonischen Werkes  
Bad Gandersheim/Seesen  
Telefon 0 53 81/94 29-0

##### *Jugend*

Ev. Jugend der Propstei Seesen  
Telefon 0 53 81/94 29-25

Ev. Kirchenzentrum · Hinter der Kirche 1 A · 38723 Seesen



© by L. Nicklas

St.-Andreas-Kirche Seesen





**Seniorenwohnsitz „Belvedere am Burgberg“.  
Das Alter in seiner schönsten Form genießen.**

In Bad Harzburg am Fuße des Burgbergs liegt der Seniorenwohnsitz „Belvedere am Burgberg“. In diesem traditionellen Gebäude finden ältere Menschen ein schönes und liebevolles Zuhause. Das gesamte Team mit Mathilde Kleiber hat es sich zur Aufgabe gemacht, einen Seniorenwohnsitz mit Herz und Seele zu gestalten. Hier stehen der ältere Mensch und seine individuellen Bedürfnisse im Vordergrund. Im „Belvedere am Burgberg“ kann sich jeder mit seinen persönlichen Möbeln in den 1- oder 2-Zimmer-Appartements gemütlich einrichten. Eben ganz so wie zu Hause.

**Unsere Leistungen:**

- |                         |                               |
|-------------------------|-------------------------------|
| ★ Kurzzeitpflege        | ★ Gästehaus                   |
| ★ Vollstationäre Pflege | ★ Seniorenurlaub im Gästehaus |
| ★ Probewohnen           | ★ Stilvolles Café             |



**Ansprechpartner:** MATHILDE MARIA KLEIBER

SENIORENWOHNSITZ GMBH

Herzog-Julius-Straße 93 · 38667 Bad Harzburg  
Telefon: (053 22) 7 81 - 0 · Telefax: (053 22) 7 81 - 18 21  
e-mail: SEWO\_Belvedere@web.de

**Senioren  Residenz**

**SCHWIECHELDTHAUS · GOSLAR**

*... im Herzen Goslars –  
Leben in der Mitte –  
Mitten im Leben*

**Wir bieten Ihnen:**

- individuellen Wohnkomfort in zentraler City-Lage
- unabhängige Lebensgestaltung und ein vielseitiges Kulturangebot
- bei Bedarf, Pflege in den eigenen vier Wänden

Urlaub, Probewohnen und Kurzeitaufenthalte, auch mit pflegerischer Betreuung, sind in unseren komfortablen und seniorengerechten Appartementwohnungen jederzeit möglich!



**Bei uns sind Sie unabhängig, aktiv und sicher !**

38640 Goslar, Schwiecheldtstraße 8-12, **Tel.: (0 53 21) 3 12-0**, e-mail: schwiecheldthaus\_OB@t-online.de





## Wohnstift Wachtelpforte

Seniorenossenschaft Goslar eG

38640 Goslar · Heinrich-Pieper-Straße 18  
Telefon 0 53 21/3 96 40 00

### 3 SÄULEN UNTER EINEM DACH

#### 1. 69 seniorengerechte Wohnungen

von 45 bis 83 m<sup>2</sup> Wohnfläche. Als 1-, 2- und 3-Zimmerwohnungen. Alle mit Wohn- und Schlafzimmer, Bad, Küchenzeile, Wintergarten oder Terrasse.

Restaurant für Frühstück, Mittagessen und Abendessen. Cafeteria, Kiosk, gepflegte, großzügige, helle Räumlichkeiten mit Ambiente.

Friseur, Kosmetikosalon, Fußpflege, Ernährungsberatung, Bewegungs- und Physiotherapien. Verschiedene Veranstaltungen und Diavorträge.

#### 2. Pflegestation: 21 stationäre Voll- und Kurzzeitpflegeplätze.

#### 3. Pflege in der eigenen Wohnung (bei Bedarf)

»SO VIEL SELBSTSTÄNDIGKEIT WIE MÖGLICH«  
»SO VIEL HILFE WIE NÖTIG«



Altenpflegeheim  
St. Theresienstift  
der Kongregation  
der Barmherzigen Schwestern  
vom hl. Vinzenz von Paul

- Individuelle und aktivierende Pflege durch freundliches, qualifiziertes Fachpersonal
- Sicherstellung der medizinischen Versorgung
- Kooperation mit Haus- und Fachärzten
- Veranlassung therapeutischer Maßnahmen (Krankengymnastik, Ergotherapie)
- Vier Mahlzeiten, Schonkost oder Diät nach ärztlicher Verordnung



Burgberg 14 · 38704 Liebenburg  
Telefon (0 53 46) 92 04 11  
Telefax (0 53 46) 92 04 19  
theresienstift@vinzenterinnen.de  
www.vinzenterinnen-hildesheim.de

## ALTEN- UND PFLEGEHEIM SCHÜTZENHAUS GMBH

Wir wollen...

- ... Ihnen viel zu Hause ermöglichen    ... bestmögliche Qualität liefern  
... Ihre Bedürfnisse erfüllen            ... gemeinsam Lebensqualität schaffen

Schützenplatz 2 · 38678 Clausthal-Zellerfeld · Telefon (0 53 23) 98 90 -0  
Telefax (0 53 23) 98 90 99 · aph-schuetzenhaus@t-online.de





CURANUM Betriebs GmbH  
Pflegeheim Vienenburg

Unser CURANUM-Leistungsangebot, damit Sie sich wohl fühlen:

- ✓ Sozialservice
- ✓ Sicherheit
- ✓ 24-Stunden-Notrufservice
- ✓ Hilfe in allen Lebenslagen
- ✓ Kulturelle Veranstaltungen
- ✓ Gottesdienste im eigenen Andachtsraum
- ✓ Beschäftigungstherapie
- ✓ Gymnastikraum
- ✓ Vollverpflegung (Buffet und Menüwahl)  
Sonderkostformen
- ✓ Kiosk
- ✓ Friseur
- ✓ Vermittlung von Krankengymnastik,  
Ergotherapie und med. Fußpflege
- ✓ Kreativbereiche
- ✓ Regelmäßige Besuche von Ärzten und  
Fachärzten (freie Arztwahl)
- ✓ Restaurant und Aufenthaltsräume
- ✓ Und natürlich ein Zuhause, das Ihren  
Bedürfnissen und Wünschen im  
Alter entspricht

181 Pflegeplätze in  
66 Einzel- und 58 Doppelzimmern



Ansprechpartner: Gottfried Nogay, Einrichtungsleiter  
Heilerstraße 2 · 38690 Vienenburg  
Telefon 053 24 - 8 07 - 0 · Telefax 053 24 - 8 07 - 9 99  
[www.curanum.de](http://www.curanum.de)



## Bildungswerk Niedersächsischer Volkshochschulen GmbH

Aus- und Weiterbildungszentrum  
in Zusammenarbeit mit der KVHS Goslar

Ehemalige Lehrwerkstatt der Preussag

Ansprechpartner: Frau Christina Alberti und TEAM  
Hüttenstraße 6  
38642 Goslar  
Telefon: (053 21) 33 70 - 0  
Telefax: (053 21) 33 70 - 70  
E-Mail: [christina.alberti@vhsbw.de](mailto:christina.alberti@vhsbw.de)

Unser Angebotsspektrum erstreckt sich von Berufsorientierung und -vorbereitung über die Erstausbildung und ausbildungsbegleitende Hilfe bis hin zu Fortbildungs- und Qualifizierungsmaßnahmen.

**Projekt „Berufsorientierungsstelle Seesen“**  
mit Qualifizierung, Beratung und Vermittlung  
Telefon: 0 53 81 / 94 80 10

**Projekt „Goslars Schnäppchenmarkt“**  
Telefon: 0 53 21 / 3 90 60

**Projekt „Ihr Bügelstübchen“**  
Telefon: 0 53 21 / 4 53 36

**Projekt „Regenbogen“**  
Telefon: 0 53 21 / 30 37 02



## Naturräumliche Gliederung

Die Landschaft des Landkreises Goslar wird vor allem durch den Harz geprägt, der auf seiner nördlichen und westlichen Seite, mithin also im Landkreis Goslar, schroff aus der Norddeutschen Tiefebene herausragt. Wer, wie die meisten Harzgäste, von Norden kommt, sieht schon von weitem die imposante Kulisse des höchsten Mittelgebirges in Norddeutschland.

Zuvor durchfährt der Besucher das flachwellige Harzvorland mit seinen besonderen Reizen. Höhenzüge und Flussauen, vielfach unter Naturschutz stehend, wechseln sich hier ab. Überwiegend mit Laubwald bewachsene Höhenzüge rahmen die Flüsse Nette, Innerste, Oker, Radau und Ecker ein, die im Harz entspringen und nach Norden fließen.

## Die Harzlandschaft

Erreicht der Besucher dann den Harz, wird er durch eines der tief eingeschnittenen Täler, die diese Flüsse bilden, auf die Harzhochfläche geführt. Typisch für diese Harzhochfläche ist die Umgebung von Clausthal-Zellerfeld mit einer Höhenlage von 550 bis 600 Meter NN. Fährt der Besucher parallel des Radautals über die B 4, so erreicht er bei der Siedlung Torfhaus in rund 800 Meter Höhe den höchsten Punkt. Noch höhere, aber durch Straßen nicht mehr erschlossene Erhebungen sind insbesondere der Wurmberg bei Braunlage mit 971 m und der Acker-Bruchberg-Zug zwischen Clausthal-Zellerfeld/Altenau und St. Andreasberg, der bis zu einer Höhe von 927 m reicht.

Der Harz wird durch vielfältige Waldbilder von Nadel- und Laubhölzern geprägt. Besondere Anziehung genießen zahlreiche Aussichtspunkte, insbesondere Klippen, wovon die Kästeklappen oberhalb des Okertals und die Rabenklippen bei Bad Harzburg die bekanntesten sind. Ähnliche Attraktionen sind der Romkerhaller Wasserfall im Okertal und der

Radauwasserfall an der B 4, oberhalb von Bad Harzburg. Beide Wasserfälle wurden vor über 100 Jahren künstlich geschaffen.

Dort, wo der Wald im Harz durch die früheren Berg- oder Forstarbeitersiedlungen unterbrochen wird, befinden sich zwischen den Siedlungen und dem Fichtenwald meist anmutige Bergwiesen. Sie sind infolge des früheren landwirtschaftlichen Nebenerwerbs der Bewohner entstanden. Heute bieten sie nicht nur durch ihr Blütenreichtum im Sommer eine besondere Attraktion, sondern sind auch ein Refugium für bedrohte Pflanzenarten und Insekten.

Infolge der reichhaltigen Natur und des unverwechselbaren Landschaftsbildes wurde der Harz im Landkreis Goslar grundsätzlich unter Landschaftsschutz gestellt. Besondere Lebensräume wurden zum Naturschutzgebiet oder gar zum Nationalpark erklärt.

Ebenso präsentiert der Harz 1 Milliarde Jahre Erdgeschichte auf engstem Raum. Es ist somit gleichsam eine Lesebuch der Landschafts- und Bergbaugeschichte. Im Harz liegt die Trinkwasserquelle für ca. 10 Mio. Menschen in Mittel- und Norddeutschland. Am Beispiel der Geologie, der Bergbau- und Forstgeschichte des Harzes ist darstellbar, dass der Mensch ökologische Grenzen überwinden kann und in der Lage ist, der Natur positive Impulse zu geben. Derartige Aktivitäten werden im Rahmen der regionsübergreifenden Aktivitäten im „Geopark Harz – Braunschweiger Land – Ostfalen“ gebündelt.

## Anlagen der Wasserwirtschaft

Vorteilhaft für Natur und Tourismus wirken sich auch die Teiche, Gräben und Stauseen aus, die in den vergangenen Jahrhunderten aus unterschiedlichen Gründen geschaffen wurden. So gibt es im Oberharz heute noch 65 erhaltene Teiche, die vorwie-



gend im 18. Jahrhundert angelegt wurden. Deren Wasser wurde über Gräben zu den Bergwerken geführt, um diese mit Wasserkraft zu versorgen. Die bekanntesten Anlagen dieser Art sind der Oderteich und der Clausthale Flutgraben. Diese Anlagen bilden heute das Kulturdenkmal „Oberharzer Wasserregal“.

Mitte des 20. Jahrhunderts wurden neue, größere Wasserflächen im Landkreis Goslar geschaffen: Vier große Stauseen. Der Niederschlagsreichtum des Harzes war Anlass, die Niederschläge zu nutzen und Schäden durch Hochwasser möglichst zu verhindern. Von den vier Stauseen dienen die Granetalsperre bei Langelsheim und die Eckertalsperre bei Bad Harzburg vorrangig der Trinkwassergewinnung, die Okertalsperre zwischen Goslar-Oker und Altenau/Schulenberg und die Innerstetalsperre zwischen Langelsheim und Langelsheims Ortsteil Lautenthal vorrangig dem Hochwasserschutz.

## Anziehungspunkt für Fremdenverkehrsgäste

Dank der landschaftlichen Vorzüge des Harzes ist der Landkreis Goslar seit mehr als 100 Jahren ein beliebtes Ziel für Fremdenverkehrsgäste. Das Fremdenverkehrsaufkommen wuchs vor allem in den 60er und 70er Jahren des vergangenen Jahrhunderts. In dieser Zeit passte sich das Angebot der Harzer Kur- und Fremdenverkehrsorte der Nachfrage an. Moderne Hotels und Pensionen, Kuranlagen und andere Versorgungseinrichtungen prägen heute das Ortsbild der Fremdenverkehrszentren wie Braunlage, Bad Harzburg, Altenau, Hahnenklee, Wildemann, Schulenberg, Lautenthal, Wolfshagen, Buntentode oder St. Andreasberg.

Das Angebot für die Gäste ist außergewöhnlich reichhaltig: Es reicht von Heimatabenden mit Harzer Brauchtumsgruppen über Theateraufführungen

bekannter auswärtiger Bühnen bis zu sportlichen Betätigungen wie Reiten, Golf oder Tennis. Aktivurlaub wird im Harz groß geschrieben. So laden Angebote zum Wandern, Nordic-Walking, Mountainbiking, Klettern, Segeln, Kanufahren und anderen Sportaktivitäten ein. Aber auch im Winter kann im Landkreis Goslar Skilanglauf und Alpinsport in den Zentren im Oberharz um Braunlage mit dem Wurmberg, St. Andreasberg mit dem Matthias-Schmidt-Berg sowie dem Skigebiet Sonnenberg und der Region um Altenau mit dem Torfhaus intensiv betrieben werden. Freunde des Eissports können im Eisstadion Braunlage und in der Eissporthalle „Aqua Polaris“ in Altenau ihren Hobbys frönen.

Alle größeren Fremdenverkehrsorte verfügen über Hallen- und Freibäder, von denen sich das Hallenwellenbad „Aqua Polaris“ in Altenau und das Thermalsole-Hallenbad in Bad Harzburg wegen ihrer besonderen Funktionen hervorheben. Zu drei beliebten Aussichtspunkten im Harz führen Seilbahnen: die Wurmberg-Seilbahn in Braunlage, die Burgberg-Seilbahn in Bad Harzburg und die Bocksberg-Seilbahn in Hahnenklee. Weitere beliebte Reiseziele, vor allem für Familien mit Kindern, sind die Superrutschbahn bei St. Andreasberg und das neuerrichtete „Krodoland“ (Spiellandschaften, Reiten, Swingolf) in Bad Harzburg.

Heute besuchen knapp 1 Mio. Gäste jährlich den Landkreis Goslar und buchen knapp 4 Mio. Übernachtungen. Während der Langzeittourismus rückläufig ist, nimmt der Kurzzeittourismus zu. Tagungen, Tagesausflüge, Wochenendausfahrten erhalten im Harz immer größere Bedeutung. Ein themenorientiertes Marketingkonzept (wie Kultur-Harz, Märchen-Harz, Kinder-Harz, Sport-Harz, Natur-Harz) spricht die Urlauber gezielt an. „Der Harz – immer ganz oben“ ist das Motto für den Harz. Informationen erhalten Sie beim Harzer Verkehrsverband unter Tel. 0 53 21/34 04-0 oder E-Mail: info@harzinfo.de (Internet: www.harzinfo.de).



Stausee



Walpurgisfeier im Harz





# PFLEGEPROFIS



## Ihr Pflegedienst in Bad Harzburg/Goslar

Wir sind für Sie da

im Bereich der ambulanten Pflege:

- Individuelle und aktivierende Pflege durch qualifizierte Mitarbeiter
- Pflegegutachten, Medikamentenservice

im Bereich des Betreuten Wohnens:

- Beschäftigungs- und Unterhaltungsangebote
- Friseur, Maniküre und Pediküre & Probewohnen
- Hauswirtschaftliche Versorgung & hauseigenes Restaurant



Betreutes Wohnen



Krankengymnastik und Ergotherapie im Hause

Forstwiese 2 · 38667 Bad Harzburg · Tel.: 0 53 22/9 54 - 5 00 · Fax: 0 53 22/9 54 - 5 04 · Amtsgericht Goslar



## Pflege mit Herz und Kompetenz

**DIAKONIE- U. SOZIALSTATION  
OBERHARZ**

– alle Kassen –

**CLAUSTHAL-ZELLERFELD**

– Geschäftsstelle –

**BORNHARDTSTR. 3**



- ambulante Krankenpflege
- Altenpflege
- Haus- und Familienpflege
- zusätzliche Betreuungsleistungen
- 24 Std. Notrufbereitschaft  
☎ 0 53 23/8 17 48
- Kooperationsvereinbarungen  
für: → Hausnotrufsysteme  
→ Essen auf Rädern



## Klosterhof GmbH

Klosterhof 2 · 38678 Clausthal-Zellerfeld  
Telefon 0 53 23/96 95-0  
Telefax 0 53 23/96 95-99

E-Mail: klosterhof-GmbH@t-online.de  
Internet: www.KlosterhofGmbH.de  
Ansprechpartnerin:  
Frau Timmermann (Heimleitung)

... und hinter dem Tor  
scheint wieder die Sonne ...

Ergotherapie

Regelmäßige Freizeit-  
und Therapieangebote

Streichelzoo

50% Einzelzimmer

Aufnahmen nach §§ 39/40  
und § 68 BSHG

Café

Unser Haus bietet:

- Dienste vom Frisör und Fußpflege werden im Hause angeboten
- Krankengymnastik auf Rezept
- Aufenthaltsräume auf jeder Station
- Therapiewerkstätten
- Therapieküche
- Gesprächstherapie
- Hippotherapie
- Sportgruppe
- Einzelzimmer mit Bad und WC
- Doppelzimmer mit Bad und WC
- Aktive Teilnahme an Aktivitäten außerhalb der Einrichtung ist möglich
- Bewohnerreisen alle 2 Jahre (Gemeinschaftsreise)















# Lebenshilfe

## Bad Gandersheim – Seesen e.V.

Lebenshilfe Bad Gandersheim – Seesen e.V.

Dieser Name ist gleichzeitig die kürzeste Zusammenfassung unseres Programms: Die Lebenshilfe bekennt sich zum unantastbaren Lebensrecht geistig behinderter Menschen und tritt engagiert dafür ein, dass ihnen alle Hilfen zur Verfügung stehen, die sie während ihres ganzen Lebens brauchen.

-  Tagesbildungsstätte mit  
Abschlussstufe (Bahnhof Seesen) und  
Kooperationsklasse (Grundschule in Bad Gandersheim)
-  Heilpädagogischer Kindergarten
-  Sprachheilkindergarten (St. Annenstraße 12 in Seesen)
-  Regelkindergarten mit Integrationsgruppe
-  Frühförderung
-  Familientlastender Dienst
-  Physiotherapie
-  Ergotherapeutische Praxis (Drakenpfuhl 4 in Seesen)
-  Integrationskindergarten (Heckenbecker Str. 31 in Bad Gandersheim)
-  Lammetal Werkstätten Lamspringe GmbH



vhs

# Volkshochschule Landkreis Goslar

## Weiterbildung für Beruf und Freizeit

**in über 700 Kursen pro Semester**

Bildungsurlaub, Wochenendkurse,  
Wochenkurse, Vormittags- und Abendseminare

**verteilt in**

**Bad Harzburg  
Braunlage  
Othfresen  
Lutter**

**Seesen  
Langelsheim  
Döhren  
Rhüden**

**Clausthal-Zellerfeld  
St. Andreasberg  
Liebenburg  
Vienenburg**

**und natürlich im Stadtgebiet Goslar**

**Die Kurse reichen z.B.** von A wie Autogenes Training  
über EDV-Kurse, Gitarrenunterricht, Heilpraktikerausbildung,  
Sprachkurse, Porzellanmalen, Russische Literatur u.v.m.  
**bis Z wie Zweiter Bildungsweg.**

Das Gesamtprogramm erscheint jeweils im Januar und August. Alle  
Angebote finden Sie auch auf der Internetseite

[www.vhs-goslar.de](http://www.vhs-goslar.de)

Sie erreichen uns u.a. in der  
Hauptgeschäftsstelle  
Klubgartenstr. 6  
38640 Goslar

Tel.: (0 53 21) 76 431  
oder (0 53 21) 76 433  
Fax: (0 53 21) 76 425  
E-Mail:  
kvhs@landkreis-goslar.de